



ACHTfach! ^{Magazin}

Samtgemeinde Scharnebeck

Nr. 53



Oktober 2023

Aus dem Inhalt:

Terminkalender
Seite 2

Berichte aus den Gemeinden
Seite 4 - 12

Info-Veranstaltung zum Neubau
der Schleuse Lüneburg
Seite 13

Kinderseite
Seite 15

Strom erzeugen - kann mein Dach
das auch?
Seite 17

Schüler entwerfen Logo für
Klimaschutz
Seite 18



seit 2016
Hörgeräte Sögding

Hörgeräte Sögding

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort



**7x für Sie
vor Ort**

Lüneburg-Innenstadt
Lüneburg-Bockelsberg
Lüneburg-Loewe-Center
Amelinghausen
Dahlenburg
Reppenstedt
Bleckede

www.hoergeraete-soegding.de



Veranstaltungskalender

Oktober 2023

15.10., Sonntag, 14:00-16:00 Uhr, Scharnebeck, Dorfplatz Bardowicker Straße: 2. Scharnebecker Lastradtreffen

21./22.10., Samstag/Sonntag, 14:00/18:00 Uhr, Artlenburg: Herbstmarkt

27.10., Freitag, 18:30 Uhr, Hohnstorf, Alte Sägerei: Plattdeutsche Geschichten mit Matthias Stührwold. Anmeldung: 0171 4834844 > S. 8

29.10., Sonntag, 16:00 Uhr, Scharnebeck, Domäne: De Kunsthistoriker Dr. Hans-Thomas Carstensen kummt un holt enen Biller-vördrag över Andy Warhol - op Platt > S. 6

November 2023

bis 08.11., Mittwoch, Scharnebeck, Rathaus Samtgemeinde: Ausstellung Künstlergemeinschaft „Wir Vier“ > S. 14

08.11., Mittwoch, 18:30 Uhr, Hohnstorf, Alte Sägerei: Lesung mit Christian Ahnsehl. Anmeldung: 0171 4834844 > S. 8

11.11., Samstag, 14:00-18:00 Uhr, Rullstorf, Dorfgemeinschaftshaus: Weihnachtsflohmarkt. Anmeldung bis zum 30.10. bei tretau.julia@gmail.com o. n.luetjens@gmx.de

11.11., Samstag, 16:00-20:00 Uhr, Scharnebeck, B-Kleidungstreff: Abendshopping > S. 19

17.11., Freitag, 18:30 Uhr, Hohnstorf, Alte Sägerei: Platt mit Klaus Stehr u. Magdalena Grüttgen. Anmeldung: 0171 4834844 > S. X

18.11., Samstag, 14:00-18:00 Uhr, Rullstorf, Dorfgemeinschaftshaus: KreativWorkshop zur Weihnachtszeit > S. 10

19.11., Sonntag, 11:15 Uhr, Scharnebeck, Domäne, Mühlenstr. 3: Vernissage mit Sonntagskonzert

24.11., Freitag, 14:30 Uhr, Scharnebeck, Bibliothek: Weihnachtsbasteln mit Kindern ab Grundschulalter > S. 12

Dezember 2023

01.12., Freitag, Brietlingen, Feuerwehrhaus, Große Straße: Weihnachtsleuchten und Weihnachtsdeko-Tauschbörse

10.12., Sonntag, Scharnebeck, Gemeindegemeinschaft St. Johanniskirche: Scharnebeck kreativ > S. 2

Regelmäßige Termine

montags, Scharnebeck, Im Oelkamp 10, 15:00- 18:00 Uhr, Bardowicker Straße 2, 15:00- 17:00 Uhr: B-Kleidungstreff

Laternenumzüge im Herbst

13.10., Freitag, 18:30 Uhr, Rullstorf, Feuerwehr, Alte Dorfstr. 8

20.10., Freitag, 18:30 Uhr, Artlenburg, Kindergarten, Schulstraße 3

27.10., Freitag, 19:00 Uhr, Echem, Feuerwehrhaus, Dorfstr. 6a

30.10., Montag, 19:00 Uhr, Boltersen, Feuerwehr, Am Kirchwege 5

03.11., Freitag, 18:00 Uhr, Hittbergen, Kirche, Dorfstraße 47

04.11., Samstag, 18:30 Uhr, Barförde, Feuerwehrhaus, Barförder Elbdeich

18.11., Samstag, 17:00 Uhr, Scharnebeck, Parkplatz Domäne



Ist es denn schon wieder so weit?

[Stefan Hopf] Unerschrocken läuft die Zeit weiter und ja, es ist schon wieder so weit, die Weihnachtsplanungen stehen an.

34 Jahre ist es her, dass Hobbykünstler sich zusammenfanden und die erste Ausstellung auf den Weg brachten. Der eine oder andere wird sich erinnern.

Auch dieses Jahr wollen wir wieder im Gemeindegemeinschaftshaus der St. Johanniskirche, Bardowicker Straße 6, am 2. Advent die Werke präsentieren und den Scharnebecker Weihnachtsmarkt bereichern.

Die zahlreichen Besucher wissen um die ansprechende Vielfalt des Angebotes und kaufen gerne originelle Dinge für das bevorstehende Weihnachtsfest.

Kreative aus der Samtgemeinde Scharnebeck, die ihre Kreationen zeigen oder verkaufen möchten, hier gern auch abseits

von Strickwaren, Kränzen und Gestecken, Schmuck, Malerei, Drechselarbeiten und Vogelhäusern, sind hiermit herzlich eingeladen, sich rechtzeitig bei Familie Hopf zu melden, Tel. 04136 7283, besser per E-Mail unter scharnebeck-kreativ@gmx.de.

Die Zahl der Ausstellungsplätze wird begrenzt sein, wir versuchen für die Vielfalt Doppelungen zu vermeiden. Bis dahin bleiben Sie gesund, wir sehen uns am 2. Advent und freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Foto: S. Hopf

Samtgemeinde Scharnebeck



Samtgemeinde Scharnebeck,
Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck,
Tel. 04136 907-0, Fax 907-35,
rathaus@scharnebeck.de

www.scharnebeck.de

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 08:00- 12:00 Uhr,
Do. auch 14:00- 18:00 Uhr

Seniorenbeauftragte Diana Röttger-Teesalu, tel. Kontaktaufnahme montags,
dienstags u. freitags von 16:30- 18:30 Uhr
Tel. 0160 8555891, diana.rt@gmx.net

Renten- u. Gleichstellungsbeauftragte Susanne Burmester, Tel. 04133 3930,
burmester.brietlingen@web.de

Sprechen Sie ggfs. auf den AB.

Schiedsfrau Anke Ahlf, Tel. 04133 4008771
Stellvertretung: **Frank Büntig**, Tel. 04139
696469

Notfallnummern

Polizei-Notruf Tel. 110

Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112

Rettungswagen Tel. 04131 19222

Polizeistation Scharnebeck, Hülsenberg 12,
21379 Scharnebeck, Tel. 04136 900-590

Klinikum Lüneburg, Tel. 04131 77-0

E.ON Avacon AG Lüneburg,
Störungsannahme Strom, Tel. 0800 0282266
Störungsannahme Gas und Wasser,
Tel. 0800 4282266

Wasserbeschaffungsverband Elbmarsch,
Wasserwerk Adendorf, Tel. 04131 9801-0

Abwasserstörungen (24 Std.),
SG Scharnebeck, Tel. 0171 7323087

Impressum

Herausgeber, Verlag und Druck:
Druckerei Schlüter GmbH, An der Ziegelei 7, 21368 Dahlenburg, Tel.
05851 97960-0, info@ihr-drucker.com, www.ihr-drucker.com
Gesamtleitung: Andreas Schlüter, Tel. 05851 97960-0
Redaktion, Gesamtgestaltung und Anzeigen: Ulrich Paschek,
Tel. 05851 97960-12, redaktion@achtfach.ihr-drucker.com
Redaktion SG Scharnebeck: Claudia Sandow,
Tel. 04136 907-7500, tourismus@scharnebeck.de
Erscheinungsweise: 5x jährlich (Mär., Mai, Aug., Okt., Dez.)
Auflage: 7.000

Verteiler: Kostenlos als POSTAKTUELL an alle Haushalte
ISSN 2749-8026

Es gilt Anzeigenpreisliste 11-2022

Titelfoto: pixabay/schuetz-mediendesign

Beiträge externer Autoren geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen meint die gewählte
Formulierung stets die Geschlechter und Geschlechtsidentitäten.
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir im Text nur
eine Form.

Das Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und
Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt einge-
sandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Ein
Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nur bei kostenpflich-
tigem Vertragsabschluss. Mit Annahme des Manuskripts gehen
das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Vergabe von
Nachdruckrechten und zur elektronischen Speicherung in Datenban-
ken an den Verlag über. Jede Verwertung außerhalb der durch das
Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des
Verlags unzulässig. In der unaufgeforderten Zusendung von Beiträgen
und Informationen an den Verlag liegt das jederzeit widerrufliche
Einverständnis, die zugesandten Beiträge bzw. Informationen in
Datenbanken einzustellen, die vom Verlag geführt werden.

Für die uns zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen
Vorlagen wird das Copyright beim Auftraggeber vorausgesetzt.

Grußwort des Samtgemeindebürgermeisters



Foto: SG Scharnebeck

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Samtgemeinde Scharnebeck, in den zurückliegenden Wochen fanden in allen Gemeinden Informationsveranstaltungen zum Klimaschutz statt.

Insbesondere für die Installation von Photovoltaikanlagen auf privaten Dachflächen wurde dabei geworben oder eine Gebäudeenergieberatung angeboten. Näheres finden Sie hierzu im Artikel auf Seite 17. Da neue Formen zur Gewinnung von Heizungswärme aktuell viel diskutiert werden, wurde an diesen Abend auch wiederholt nach dem Stand einer kommunalen Wärmeplanung in der Samtgemeinde Scharnebeck gefragt. Im ersten Schritt werden dazu gerade Fördermittel zur Erstellung dieser Wärmeplanung erworben. Die Erarbeitung entsprechender Ergebnisse folgt dann darauf.

An den Grundschulstandorten der Samtgemeinde finden bereits seit einigen Wochen Arbeiten zur Verlegung von Datenkabeln statt. Die Grundschulen werden dabei im Rahmen des sogenannten Digitalpakts gerade fit gemacht für die digitale Zukunft. So dienen die Installationen dazu, die Gebäude komplett mit WLAN auszustatten. In der Grundschule Hohnstorf sind die Arbeiten erledigt, während diese Arbeiten aktuell in Scharnebeck durchgeführt werden. Es folgen dann noch die Grundschulen Artlenburg und Brietlingen. Im Frühjahr 2024 sollen die Arbeiten dann an allen Grundschulen abgeschlossen sein. Diese Installationen wurden im Rahmen des Neubaus in Echem bereits mit erledigt. So werden dann ab dem nächs-

ten Jahr alle unsere Grundschulen gut ausgestattet sein für digitales Arbeiten und Lernen. Ferner werden die in der letzten Ausgabe von ACHTFACH für die Herbstferien angekündigten Sanierungsarbeiten an den WC der Grundschule Scharnebeck pünktlich am letzten Freitag vor Beginn der Ferien starten. Die Entwicklung der Schulen war auch kürzlich Thema im Schulausschuss der Samtgemeinde. Bereits zwei Jahre in Folge wurden in Artlenburg zwei erste Klassen eingeschult, statt wie bisher nur eine erste Klasse. Ganz ausgeschlossen ist das auch für das nächste Schuljahr nicht. In Echem zeichnet sich mehr und mehr ab, dass auch dort im nächsten Schuljahr zwei erste Klassen gebildet werden müssen.

Sowohl im Schulbetrieb, als auch in der Nachmittagsbetreuung wachsen die Grundschulen in der Samtgemeinde damit stetig an, wodurch auch zum neuen Schuljahr diverse Erweiterungen zu erwarten sind.

In der Feuerwehr war in diesem Sommer mal wieder ein neues Fahrzeug zu übergeben. Die Feuerwehr Lüdershausen hat bereits seit einigen Monaten einen neuen Mannschaftstransportwagen (MTW), der nun feierlich in Dienst gestellt wurde.

Der ehemalige Hohnstorfer Ortsbrandmeister Matthias Lanius, der im Frühjahr zum Kreisbrandmeister gewählt wurde, ist Anfang September in dieses neue Amt eingeführt worden. Der Kreisbrandmeister kommt nun also aus der Samtgemeinde Scharnebeck. So wünsche ich der Feuerwehr Lüdershausen mit ihrem neuen Fahrzeug allzeit gute Fahrt und Herrn Lanius viel Erfolg in seiner neuen wichtigen Aufgabe für die Kreisfeuerwehr.

In der letzten Ausgabe von ACHTFACH hatte ich über den Wechsel im Samtgemeinderat berichtet, wonach Herr Klaas Meyn als Ratsmitglied in den Samtgemeinderat nachrückte. Inzwischen hat er auch den vakanten Platz des Ausschussvorsitzenden im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales übernommen. Und der Samtgemeinderat hat in seiner letzten Ratssitzung den Wildschadenschätzer für die Samtgemeinde, Herrn Jürgen Siems aus Hittbergen, für weitere fünf Jahre in seinem Amt bestätigt. Auch diesen beiden gelten die besten Wünsche für diese Aufgaben.

In der Ratssitzung im September stand die Erneuerung der Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsverordnung auf der Tagesordnung der Samtgemeinde. Beide Regelungen waren neu zu verabschieden. Wesentliche Änderungen sind, dass beim privaten Streueinsatz nur abstumpfende Mittel wie z. B. Sand/Splitt zum Einsatz kommen darf. Lediglich an Treppen, Rampen oder Gefällstrecken ist bei Eisbildung die Verwendung eines Salz-Sandgemisches erlaubt. Denken Sie bitte daran, wenn der kommende Winter Streueinsätze nötig macht. Und private Anwohner müssen (war in der alten Satzung bereits aufgeführt) keine Einläufe der Oberflächenentwässerung reinigen. Dies obliegt künftig den Straßenbauasträgern. Zur Straßenreinigungspflicht wird noch eine passende Fibel herausgegeben in der die Regeln leicht nachvollzogen werden können.

Bis aber tatsächlich der Winter Einzug hält, wünsche ich Ihnen in den nächsten Wochen erst einmal eindrucksvolle Herbsttage.

Ihr Samtgemeindebürgermeister
Laars Gerstenkorn

i Nächste Ausgabe Nr. 54

erscheint am 1. Dezember 2023
Redaktionsschluss: 03.11.2023

Redaktion/Anzeigen

Ulrich Paschek · Tel. 05851 9796012
redaktion@achtfach.ihr-drucker.com

Redaktion SG Scharnebeck

Claudia Sandow · Tel. 04136 9077500
tourismus@scharnebeck.de

Beilagen in der „ACHTFACH!“ -
Werbung, die ankommt.

Sprechen Sie uns an:

Ulrich Paschek, Tel. 05851 9796012

HÖRSYSTEME MIT ALLEM

PIPAPO

GERÄUSCH-
UNTERDRÜCKUNG

BLUETOOTH-
STREAMING

FITNESS-TRACKING

STURZALARM
SOS

SPRACH-
HERVORHEBUNG

KÜNSTLICHE
INTELLIGENZ

ERINNERUNGS-
FUNKTION

MODERNE
AKKUTECHNIK

HÖR. SCHMIEDE.

HÖR.SCHMIEDE.

Bardowicker Straße 18
21335 Lüneburg

T 04131-8849379

M lg@hoerschmiede.de

W www.hoerschmiede.de



Aktuelles aus der Gemeinde Brietlingen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Herbst hat Einzug gehalten. Seit dem 1. Oktober ist der Rückschnitt bei Bäumen wieder erlaubt und wir möchten Sie bitten, Astwerk und Zweige, die womöglich über die Zeit in Geh- und Fahrwege gewachsen sind, zurückzuschneiden. Richten Sie Ihre Aufmerksamkeit dabei bitte unbedingt auch auf die Verkehrszeichen, Straßenschilder und Laternen. Ein Freischneiden ist hier besonders wichtig.

Schützenfest

Bei herrlich spätsommerlichen Temperaturen feierte der Schützenverein Brietlingen am ersten Septemberwochenende das diesjährige Schützenfest. Das bunte Kinderschützenfest am Samstag fand durch seine zahlreichen und verschiedenen Aktivitäten sowie Angebote auf dem Festplatz viel Anklang bei Groß und Klein. Der Abschluss des Festes am Sonntag begann, begleitet durch eine Vielzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, mit dem großen Umzug durch die Straßen der Gemeinde.

Der Schützenverein Brietlingen schreibt dazu auf seiner Homepage: „Schützenkönig

Timo Sandmann, als Adjutanten hat er sich Paul Lohmann gewählt. Jungschützenkönigin wurde Melina Hildebrandt, die sich als Adjutantinnen Lena Lohmann gewählt hat.“ Dem gesamten Königsteam möchten wir unsere herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Neueinstellungen

Wir freuen uns über weiteres Personal in unseren Kindergärten sowie in unserer Verwaltung und heißen diese hiermit herzlich Willkommen.

Seit 01.09.2023 Frau Elisa Bleile in der Verwaltung als Verwaltungsangestellte sowie Frau Stella-Marie Fahlbusch im Kindergarten Storchland als Sozialpädagogische Assistentin.

Besuch in der Partnergemeinde Wongrowitz-Land

Vom 18. bis 21. August 2023 besuchten 19 Brietlinger die Partnergemeinde Wongrowitz-Land in Polen. Am Freitagabend traf die Gruppe nach zehnstündiger Fahrt in Potulice ein, wo es nach der herzlichen Begrüßung ein leckeres Abendessen gab. Danach ging es in die Quartiere. Die meisten waren direkt dort in Ferienwohnungen untergebracht, sieben weitere bei Privatfamilien.

Am Sonnabend stand ein Besuch der kleinen Stadt Żnin auf dem Programm. Stadtführung, Pause in einem Café, Besichtigung einer ehem. Zuckerfabrik, Mittagessen auf dem Rückweg.

Nach kurzem Frischmachen in den Unterkünften ging es dann schon wieder weiter, zur Teilnahme am „Picknick für Senioren“ in Łekno. Hier gab es zahl-



Das Königsteam 2023

reiche Stände mit vielen Köstlichkeiten von Kuchen bis Schweinshaxe, daneben Kunsthandwerk, einen Kräuter-Workshop oder den Stand eines Imkers. Außerdem wurde die Möglichkeit zur Blutdruckmessung und

Vorsorgeuntersuchungen im Bereich der Herz-Kreislauf-Diagnostik angeboten.

Zwischendurch machte Bürgermeister Przemyslaw mit der Gruppe einen kurzen Spaziergang zu einem kürzlich bei Straßenbauarbeiten freigelegten mittelalterlichen Holzweg. Dieser datiert auf das fünfzehnte Jahrhundert, eine Sensation, in diesem Umfang und Erhaltungszustand einzigartig. Der alte Ortskern von Łekno ist gedrungen, Haus an Haus, ein kleinstädtischer Eindruck. Die Gemeinde versucht, diesen Charakter nach Möglichkeit zu erhalten.

Hauptattraktion des Abends war die Bühne für die musikalische Unterhaltung. Zu Beginn spielte die Band ILUZJA bekannte Hits. Danach gab es ein Konzert der Finalisten aus „The Voice Senior“ mit Barbara Parzęczewska und Zbigniew Zaranka. Von der Bühne erklangen die größten polnischen und internationalen Hits. Frau Parzęczewska spricht gut deutsch und begrüßte dabei auch die Brietlinger ganz herzlich. Das Fest endete musikalisch mit der Łekneńska Kapela Biesiadna, diese Gruppe hatte bereits die Brietlinger bei einem früheren Besuch in Deutschland unterhalten.

Am Sonntag stand Bydgoszcz (Bromberg) auf dem Programm, mit 370.000 Einwohnern die achtgrößte Stadt Polens. Eine jahrhundertalte Konkurrenz besteht zwischen Bromberg und Thorn. Darüber gibt es auch jede Menge Anekdoten und Witze, z. B. kann man in Thorn diese Frage hören: „Was ist das Beste, was man in Bromberg finden kann? – Eine Fahrkarte nach Thorn!“. Die Busfahrt führte durch die ethnographische Region Paluki, zu der auch Wongrowitz zählt. Die Einwohner von Paluki haben bis heute das Gefühl einer eigenen Kulturzugehörigkeit sowie Elemente alter Bräuche beibehalten.

In Bromberg gab es zunächst eine Fahrt mit der „Wassertram“, einer Barkasse, auf dem Fluß Brda (Brahe). Danach auch hier eine Stadtbesichtigung, vor allem auf der Mühleninsel, anschließend Mittagessen.

Abends trafen sich die Teilnehmer mit allen polnischen Gastgebern im Dorfgemeinschaftshaus von Siedleczo. Fleißige Landfrauen hatten dort ein sehr üppiges und vielfältiges Mahl zubereitet. Dabei gab es mehrere Ansprachen, die wie immer von der sprachkundigen Danka übersetzt wurden. Bürgermeister Przemyslaw sowie auch die Dolmetscher Danka und Wojciech waren bisher bei allen Veranstaltungen dabei, ob in Brietlingen oder Wongrowitz. Vom Brietlinger Bürgermeister Helmut Kowalik wurden Gastgeschenke überreicht. In einem Nebenraum waren Handarbeiten nach Paluki-Art zu bewundern.

Nach dem Essen konnte ein nahegeleg-

GASTSTÄTTE „GRÜNE STUTE“

„Gastfreundschaft mit Herz- Genuss mit Leidenschaft“

Restaurant, Biergarten, Eventlocation, Partyservice

Kirchweg 15, 21382 Brietlingen

Reservierung@gruene-stute.de

+49 (0)4133 3107

www.gruene-stute.de



ner Park besichtigt werden, den die örtlichen Einwohner im letzten Jahr zusammen mit finanzieller Hilfe der Landgemeinde größtenteils in Eigenleistung geschaffen haben. Aus einer Fläche mit Gebüsch, Morast und Müll ist ein wahres Schmuckstück entstanden.

Nach dem Frühstück am Montag ging es zum Verwaltungsgebäude der Gemeinde in Wongrowitz-Stadt. Dort wurde Kaffee und Kuchen serviert, es gab noch einige nette Worte und auch Taschen mit kleinen Geschenken wurden überreicht. Der Bürgermeister führte uns durch das renovierte Gebäude. Auch dort schreitet die Digitalisierung voran, auf den Fluren sind mehrere große interaktive Monitore angebracht, an denen sich Bürger orientieren oder Informationen abrufen können. Besonders beeindruckte der Sitzungssaal: Jedes Ratsmitglied hat vor sich ein eigenes Mikrofon, dazu auch Tasten für die Abstimmungen. Über eine Kamera werden die Sitzungen, die alle öffentlich sind, im Internet übertragen. Das papierlose Büro, also das Scannen der Eingänge in der Poststelle und die daran anschließende nur noch digitale Bearbeitung, soll im kommenden Jahr starten. Alle Büros sind klimatisiert. In der Verwaltung arbeiten 52 Mitarbeiter, wobei Wasser/Abwasser und Soziales daneben

eigene Einheiten in gesonderten Gebäuden bilden.

Nach bewegendem Abschied ging es um elf Uhr auf die Heimreise, um 20:00 Uhr kam die Gruppe wohlbehalten in Brietlingen an. Es hat allen gut gefallen. Fazit: Schöne Reise, schönes Programm, schöne Unterhaltungen, muntere Teilnehmer. Allerbest. Die Brietlinger freuen sich bereits auf den Gegenbesuch im kommenden Jahr. Auch soll es nicht nur bei den jährlichen Besuchen hüben und drüben bleiben, es ist mehr in Planung, etwa Jugendaustausch, Feuerwehrzeltlager oder sportliche Turniere.

Wer hat Interesse, bei der Organisation solcher Aktivitäten mitzuwirken, oder auch an Fahrten teilzunehmen? Jeder ist willkommen, meldet euch bei Helmut Kowalik oder Christian Päpper.

Wir blicken auf einen ereignisreichen Sommer zurück und freuen uns über die vielen gefeierten Feste und die Erlebnisse während der Ausflüge. Ich möchte mich herzlich bei Ihnen für das große Interesse und Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen danken und freue mich auf viele weitere Veranstaltungen in unserer Gemeinde Brietlingen.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister Helmut Kowalik

Neuer Auszubildender in der Samtgemeinde



[Kerstin Simon-Roeper] Auch in diesem Jahr kann die Samtgemeinde Scharnebeck zum Beginn des Ausbildungsjahres einen neuen Auszubildenden begrüßen.

Laurenz Patommel aus Boltersen hat in diesem Jahr die Oberschule Scharnebeck erfolgreich abgeschlossen und seine Ausbildung am 1. August begonnen. Im Rahmen des Ausbildungsplans wird er drei Jahre lang neben Lehrgängen und Schulbesuch alle Abteilungen und Fachbereiche der Samtgemeinde durchlaufen und kennenlernen.

Laurenz Patommel spielt aktiv Fußball im Verein und hält sich mit Fahrradfahren und Schwimmen fit.

Die Kolleginnen und Kollegen der Samtgemeindevverwaltung heißen Herrn Patommel herzlich willkommen.



Foto: SG Scharnebeck/K. Simon-Roeper

seit 2016
Aus Lüneburg für Lüneburg

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögdling

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

HÖRTEST | HÖRGERÄTE | GEHÖRSCHUTZ | TINNITUSBERATUNG | HAUSBESUCHE | HÖRIMPLANTATE

FÜR SIE IM LOEWECENTER

Anne Sögdling
Inhaberin und Hörakustikmeisterin

Christian Sögdling
Inhaber, Hörakustikmeister und CI-Akustiker

0€ NULLTARIF¹
Im-Ohr-Hörgeräte und Ex-Hörer-Hörgeräte

Hörgeräte kostenfrei & unverbindlich Probetragen

GN Resound Key 2 ITC

Signia Intuis 3 RIC

IHR SÖGDING-VORTEIL AUF ALLE² HÖRGERÄTE

- ✓ 3 Jahre Garantie
- ✓ 3 Jahre 50% Verlustschutz
- ✓ 3 Jahre Batterien
- o. inkl. Ladestation
- ✓ Bestpreis-Garantie

Mehr als 250 verschiedene Hörgeräte in folgenden Leistungsklassen verfügbar:
Basis, Economy, Business, Premium, Exklusiv.

PREMIUM-HÖRGERÄTE-BATTERIEN

Premium-Hörgeräte-Batterien
6 Stk. 1,99€ statt 2,99€

HÖRIMPLANTATE³

Wir sind **Kooperationspartner** von:

¹ Gültig für gesetzlich Versicherte mit Leistungsanspruch bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung. Ggf. zzgl. 10€ gesetzliche Zuzahlung für ein Hilfsmittel. Privatpreis 750,00€.; ² Gültig für über 250 ausgewählte Hörgeräte; ³ Ihr kompetenter Ansprechpartner ist das Fachgeschäft; An den Brodbänken 3 in Lüneburg

HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Innenstadt P*
An den Brodbänken 3
21335 Lüneburg
Telefon: 04131 - 777 20 20
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-18 Uhr und Sa: 9-13 Uhr

Lüneburg-Bockelsberg P
Universitätsallee 15
21335 Lüneburg
Telefon: 04131 - 605 46 21
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-13 Uhr

Lüneburg Loewe-Center P
Wulf-Werum Straße 2
21337 Lüneburg
Telefon: 04131- 606 97 47
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-13 Uhr

Amelinghausen P
Lüneburger Straße 40
21385 Amelinghausen
Telefon: 04132 - 939 03 81
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9-13 Uhr & Mi:14-18 Uhr

Dahlenburg P
Lüneburger Straße 16
21368 Dahlenburg
Telefon: 05851 - 944 51 55
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9-13 Uhr & Mi & Fr:14-18 Uhr

Reppenstedt P
Lüneburger Landstraße 2
21391 Reppenstedt
Telefon: 04131 - 697 02 16
Öffnungszeiten:
Mo-Do: 9-14 Uhr

Bleckede P
Breite Straße 51
21354 Bleckede
Telefon: 05852-951 38 88
Öffnungszeiten: Mo+Fr: 9-14 Uhr,
Mi: 9-13 Uhr, Di+Do: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr

ONLINE Terminbuchung möglich
www.hoergeraete-soegding.de

P* bei Hörgerätenpassung Parkticket für 1h inklusive (bei Parkticket Vorlage)
P kostenfreie Parkplätze vor der Tür

Aktuelles aus der Gemeinde Hittbergen



Gemeindebüro

Das Gemeindebüro in der Dorfstraße ist dienstags von 16:30-17:30 für Sie geöffnet. Sie können Ihre Anfragen und Anliegen auch per E-Mail an bgm@hittbergen-barfoerde.de oder telefonisch (Gemeindebüro: 04139-7999988) an uns richten.

Straßen

Die Straßenausbesserungsarbeiten sollten nun abgeschlossen sein - der Winter kann kommen. Dazu passend werden zeitnah neue Streukästen an den bekannten Stellen aufgestellt.

Heckenschnitt/Baumschnitt

Bitte achten Sie darauf, dass Astwerk oder Zweige, die in den Geh- und Fahrweg zwischenzeitlich hineingewachsen sind, zurückgeschnitten werden. Besonders, wenn dadurch eine gefahrlose Benutzung des Gehweges nicht mehr möglich ist oder gar auf die Straße ausgewichen werden muss. Besonders wichtig ist auch das Freischneiden von Verkehrszeichen, Straßenschildern und Lampen. Ab 1. Oktober ist der Rückschnitt wieder erlaubt und wenn alle Bürger sich hier ein wenig engagieren und somit auch Rücksicht auf ihre Mitbürger nehmen, funktioniert das Miteinander mit Sicherheit viel besser.

Reinigungspflichten

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass alle Haus- und Grundstückseigentümer oder Mieter (wenn lt. Mietvertrag auf die Mieter übertragen) zur Reinigung von Wegen/Straßen/Bürgersteigen, Gräben und Regengossen verpflichtet sind. Wenn Sie dazu noch Fragen haben, klären wir Sie gerne auf.

Dunkle Jahreszeit

Passend zur kommenden dunkleren Jahreszeit fallen wieder defekte Straßenlaternen auf, bitte melden Sie uns diese. Achten Sie selber auch auf farbenfrohe und reflektierende Kleidung, damit wird jeder in der Dunkelheit früher und besser gesehen.

Seniorenachmittag

Am 20. September haben wir „Angegrillt“, nun findet der Seniorenachmittag wieder wie gewohnt jeden dritten Mittwoch im Monat statt. Weitere Infos dazu finden Sie in unseren Aushangkästen und auf unserer Homepage.

Ich wünsche Ihnen und Euch weiterhin viel Gesundheit, gute Laune und schöne Herbsttage!

Ihre/Eure Bürgermeisterin
Petra Brosseit

Aktuelles aus der Gemeinde Echem



In der letzten Ausgabe der Achtefach hatte ich über den Bau eines „Tipi“ auf dem Spielplatz am Feuerwehrhaus berichtet. Eltern, Ratsmitglieder und Kinder hatten dieses Tipi errichtet. Leider hatten die Kinder nicht allzu lange Freude daran, denn es wurde von einem etwa zwölfjährigen Jungen wieder demontiert. Er mochte es nicht leiden und versprach ein Neues zu bauen. Ich hatte die Hoffnung, dass die Eltern des Jungen die Geschichte in der letzten Achtefach gelesen hätten und sich bereit erklärten, beim Neubau im Sinne ihres Jungen zu helfen. Vielleicht lesen sie ja diese Zeilen oder werden darauf hingewiesen.

Wir haben wieder einen lebendigen Kiosk. Herr Erdem Okumus aus Echem hat den Kiosk (ehemals Danielas Frischebox) übernommen und dort eine Imbiss hergerichtet. Wir freuen uns über die Wiederbelebung und wünschen viel Erfolg. Ich habe die Currywurst mit Pommes getestet. Sie ist sehr zu empfehlen. Also: Guten Appetit.

Der Bauantrag für den Kindergarten ist beim Landkreis gestellt. Die Architekten und die Fachplaner sind fleißig bei der Arbeit. Ziel ist die Fertigstellung und Inbetriebnahme zum 01.08.2025. Bevor allerdings mit dem Bau begonnen werden kann, muss die Gemeinde noch eine archäologische Untersuchung des Geländes durchführen. Es soll überprüft werden, ob auf dem Gelände möglicherweise in früheren Jahrtausenden gesiedelt wurde. Diese Untersuchungen werden wir mit der Denkmalpflege organisieren.

Es hört einfach nicht auf. Die Klage über die Hundehaufen in den Grünstreifen. Jeden Monat beschwerten sich im Gemeindebüro Bürgerinnen und Bürger über diesen Mangel. Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, wir haben an vielen Stellen in der Gemeinde Hundeklos aufgestellt. Bitte nehmen Sie diese auch in Anspruch.

Jetzt erreichen mich auch Beschwerden darüber, dass Pferde, die spazieren geführt oder geritten werden, ab und zu auch mal Pferdeäpfel fallen lassen. Das lässt sich nicht verhindern. Aber die Reiterin bzw. Reiter sollten dann auch dafür sorgen, dass diese Hinterlassenschaften weggeräumt werden.

Der Bahnhofsumbau sollte eigentlich schon lange fertig sein. Man hatte von Ostern ab an vierzehn Tage Bauzeit gedacht. Jetzt hat die Bahn mitgeteilt, dass mit der Fortsetzung der Arbeiten am 6. November 2023 begonnen wird. Während dieser Zeit wird der Bahnübergang in der Dorfstraße voll gesperrt - auch für Fußgänger und Radfahrer. Aber wir haben einen gut ausgeleuchteten Bahnhof bis dahin. Tag und Nacht brennen die Neonröhren auf dem Bahnsteig. Darauf

angesprochen antwortet die Bahn, dass es teurer wäre, eine Zeitschaltuhr einzubauen als die Stromkosten zu zahlen. Na, ja.

Ich möchte heute schon auf den diesjährigen Laternenumzug hinweisen, der am Freitag, 27.10.2023, ab 19:00 Uhr am Feuerwehrhaus beginnt und von der Gemeinde und der Feuerwehr gemeinsam durchgeführt wird.

Auch dieses Jahr findet wieder der Weihnachtsmarkt am ersten Sonnabend im Dezember am Feuerwehrhaus statt. Herzlich willkommen. Bis dahin wünscht Ihnen allen eine gute Zeit.

Ihr Bürgermeister Harald Heuer

LünePlatt - Veranstalten in´n Harvst 2023

[Günther Wagener] Sünndag, 29. Oktober 2023, Klock 16.00, Domäne Scharnebeck, Mühlenstr. 3. De Kunsthistoriker Dr. Hans-Thomas Carstensen kummt un holt enen Billervördrag över Andy Warhol - op Platt, een Künstler, de al vörrut sehn hett, woans uns Welt in de tokamen Tieden utsehn künn.

Dat Duo Saitenflute (Andrea Cohrs, Harfe un Cornelia Spanier, Querflöte) ümrahmt den Billervördrag mit Musik. Intritt: 12,00 € (blots an de Kass an den Sünndag).

Hörladen® Alles für dein Ohr

Inhabergeführter Meisterbetrieb
für Hörakustik und Gehörschutz

P Parkplätze direkt vor der Tür

Barrierefreier Zugang 

 Kostenloser Hörtest

Hörgeräte auch zum Nulltarif 

 Gehörschutz für alle Anwendungen

Tel. 04136-911 9933

scharnebeck@hoerladen.de
Bardowicker Str. 16B
21379 Scharnebeck

Mo - Fr. 09:00 - 12:30
14:00 - 18:00

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Aktuelles aus der Gemeinde Hohnstorf



Liebe Sassendorferinnen, liebe Sassendorfer, liebe Bullendorferinnen, liebe Bullendorfer, liebe Hohnstorferinnen und liebe Hohnstorfer, das Thema Corona lässt uns immer noch nicht los und der Herbst ist da.

Einwohnerversammlung

Zu einer Einwohnerversammlung möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde am Montag den 6. November 2023 um 19:00 Uhr in das Restaurant ELIA in Bullendorf einladen. Der Grund dafür ist, dass ich von vielen Einwohnern unserer Gemeinde Anfragen zur geplanten neuen Elbquerung bekomme und ich das Gefühl habe, viele sind verunsichert aufgrund der vorgestellten Planungskorridore. Ich möchte Sie über die verschiedenen Bauwerksarten und die unser Dorf betreffenden möglichen Trassen informieren, damit wir uns alle ein Bild machen können, welche Auswirkungen/Beeinträchtigungen auf uns zukommen könnten. Kommen Sie am 6. November vorbei und lassen Sie uns reden. Auch möchte ich Sie motivieren und auffordern, an den kommenden Informationsveranstaltungen B5/B209 Elbquerung bei Lauenburg/Hohnstorf aktiv teilzunehmen, ob in Präsenz oder Digital. Die nächste vom Landesbetrieb Straßenbau und

Verkehr Schleswig-Holstein organisierte Informationsveranstaltung findet am 29. November 2023 hier bei uns Hohnstorf statt.

Eiswette

Notieren Sie sich schon jetzt den 7. Januar 2024 und freuen Sie sich auf die traditionelle Eiswette. Natürlich wird auch dieses Mal um 11:00 Uhr wieder festgestellt, ob de Elv geit oder de Elv steit. Ich freue mich auf ein lockeres und unkompliziertes Zusammensein mit Ihnen und unseren Gästen.

Hohnstorf-Kalender 2024

Auch für das kommende Jahr soll es wieder einen Hohnstorf-Kalender geben. Er soll wieder dreizehn großformatige Fotos (inkl. Deckblatt) zeigen. Es besteht die Möglichkeit, sich selbst (als Kind?), Mutter, Vater, Oma oder Opa, sein Haus (im Bau?), sein Auto (alt!) etc. in dem Kalender unterzubringen. Im Hintergrund muss natürlich immer Hohnstorf, Sassendorf oder Bullendorf zu sehen sein. Ein Neubau-Gebiet im Entstehen, ein Straßenzug, ein markanter Punkt, ein (lange geschlossenes) Geschäft oder Gebäude. Schwarz-weiß Fotos mit Zackenrand, aber auch die Farbfotos der 60iger und 70iger Jahre sind bereits interessant. Mit sich selbst, seinem Haus oder der Verwandtschaft darin, wäre der Kalender ein ideales Weihnachts-

geschenk. Interessierte Fotobesitzer melden sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 6561 oder beim Ex-Bürgermeister Andre Feit, Tel. 0171 7150445.

Ernteprojekt „Gelbes Band“ jetzt auch in Hohnstorf/Elbe

Die Gemeinde Hohnstorf/Elbe beteiligt sich an der Aktion „Gelbes Band“. Projektträger ist das Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft des Landes Niedersachsen. Obstbäume und Sträucher werden durch die Kennzeichnung mit einem gelben Band ausdrücklich für alle Bürger zur Ernte freigegeben. Je mehr Bäume und Sträucher gekennzeichnet werden, desto mehr Obst kann vor



Bürgermeister Dirk Lindemann und Ratsfrau Annette Kork beim Kennzeichnen der ersten Bäume

Fortsetzung auf S. 8



Passende Baufinanzierung gesucht?

Aber weder Zeit noch Lust sich durch den Banken-Dschungel zu hangeln? Wir erstellen Ihnen gern eine Übersicht aus einer Vielzahl an Banken und können Ihnen so das beste Angebot machen.

Probieren Sie es direkt aus – kostenlos und unkompliziert unter:
sparkasse-lueneburg.de/baufinanzierung



 **Sparkasse
Lüneburg**

Fortsetzung von S. 7

dem Verderb gerettet werden. Seit vier Jahren gibt es diese Aktion an 220 Standorten in ganz Niedersachsen. Informationen findet man unter zehn-niedersachsen.de. Nicht nur Gemeinden, sondern auch Anwohner können sich für diese Aktion auf der Internetseite registrieren lassen. Dort erhält man u. a. auch Tipps, Anregungen und Rezepte zur Weiterverarbeitung des Ernteguts, ob Kompott, Kuchen oder Saft. Begleitet wird das Projekt von der Hochschule Osnabrück, die Umfragen an einigen Standorten durchführt und auch Ernteerträge ermittelt. Pro Person werden 78 kg Lebensmittel im Jahr weggeworfen - die Hälfte davon wäre vermeidbar! Wichtig ist es, vor allem Kindern dieses Thema nahezubringen, damit sie die Entwicklung und den Reifeprozess von Obstsorten durch die Jahreszeiten miterleben und Nahrungsmittel wertschätzen.

Warum Äpfel, Birnen, Kirschen und Pflaumen teuer im Supermarkt bezahlen, wenn man an Dorfstraßen, in Gärten und Streuobstwiesen dieses Obst selbst ernten kann. Ein Beitrag auf NDR 1 Niedersachsen hat uns motiviert, diese Aktion auch in unserer Gemeinde durchzuführen.

Wenn eine Straßenlampe nicht leuchtet

Sollten Anwohner feststellen, dass eine oder mehrere Straßenlaternen in Hohnstorf Straßen nicht leuchten, dann bitte nicht direkt an die AVACON wenden, dort werden Aufträge von privaten Personen nicht entgegen genommen. Bitte informieren Sie unser Gemeindebüro per Mail oder persönlich, wir sind für Sie da!

Herzsichere Gemeinde

Der plötzliche Herztod beschäftigte uns als Gemeinderat bei einem Tagesordnungspunkt auf der vergangenen Ratssitzung. Der Rat fasste dabei den Beschluss, 10.000 € im Haushaltsplan 2024 zur Anschaffung von mindestens drei Defibrillatoren inkl. Aufstellvorrichtung bereitzustellen. Denn neben den schon vorhandenen drei Defibrillatoren in der Sparkasse, am Sportzentrum und in der Sporthalle sollen mindestens weitere drei frei zugängliche Standorte in unserer Gemeinde dann festgelegt werden.

Beim plötzlichen Herztod treten zunächst schwere Herzrhythmusstörungen auf, denen binnen weniger Minuten der Herzstillstand folgt. Ca. 65.000 Menschen sterben in Deutschland jährlich daran. Zwei Drittel der plötzlichen Herztode erfolgen in der Häuslichkeit. Die Überlebensrate deutschlandweit liegt zurzeit bei 10 %.

Wir als Gemeinde wollen mit diesem Leuchtturmprojekt und dem Programm herzsichere Gemeinde die Überlebensrate in Hohnstorf auf über 34 % steigern. Weitere Infos: fredgiera@kampf-dem-herztod.org

Alte Sägerei „Krimi, Platt & mehr“

In der Alten Sägerei im Triftweg bei uns in Hohnstorf ist im Oktober und November wieder fix was los, denn Kirsten Meissner hat folgende Veranstaltungen organisiert. Am Freitag den 27.10.2023 ab 18:30 Uhr geht es um „Platt“. Matthias Stührwold schreibt mit unerschütterlichem Humor plattdeutsche Geschichten und macht in diesen vor keinem Thema halt. Am Mittwoch, den 08.11.2023,

ab 17.30 Uhr, ist dann eine Lesung mit Christian Ahnsehl geplant. Am Freitag, den 17.11.2023, ab 18:30 Uhr, geht es wieder um „Platt“, dieses Mal mit Klaus Stehr & Magdalena Grüttgen. Wer dabei sein möchte, der meldet sich bitte unter folgender Telefonnummer an: 0171 483 48 44.

Herbstputz „12. Tag der Gemeinde“

Der Tag der Gemeinde fand dieses Jahr wieder im Herbst statt und es gab viel zu tun.

Folgende Arbeiten wurden vorgenommen: REMA

wurde in den Seitenstreifen der Straßen Triftweg, Sandhagen und Auf der Rethscheuer eingebracht. Die Anpflanzungen rund um den Triftweg sowie das Grundstück des Kriegerdenkmals wurden von Unkraut befreit. Müll wurde in der gesamten Gemeinde gesammelt. Der Pflasterweg am Spielplatz Sassendorfer Ring wurde teilweise aufgenommen und neu verlegt. Die Blumenpyramiden wurden abgebaut und Löcher in den Gemeindestraßen mit Kaltasphalt repariert. Auch wurden Straßenlaternen gereinigt und die Verkehrsinsel beim Ober-Savo-Ring neu angelegt.



Bürgermeister Dirk Lindemann (links) und Bauausschussvorsitzender Andreas Langhoff (rechts) bei den Arbeiten im Ober-Savo-Ring

Einen schönen Ausklang fand der arbeitsreiche Tag bei einem Krustenbraten mit Kartoffel- und Nudelsalat von Mary im Clubhaus des TuS. Hier auch einen Dank an die Hohnstorf DRK-Damen für das Vorbereiten von Brötchen, Kaffee und Tee am Vormittag, sowie die Organisation beim herzhaften Ausklang.

Insgesamt wirkten ca. 60 freiwillige Helferinnen und Helfer mit. Viele konnten sich gegenseitig besser Kennenlernen, es fand reger Austausch statt und die Dorfgemeinschaft wurde gestärkt.

Die eingesparten Kosten kommen allen Hohnstorferrinnen und Hohnstorfern zu Gute. Die Gemeinde Hohnstorf/Elbe sagt Danke und freut sich auf ein Wiedersehen der engagierten und vielleicht auch neuen Helfer beim nächsten Tag der Gemeinde.

OUT: Wer im Sommer Sylvester-Raketen steigen lässt.

IN: Wer seinen Pfandbon für Leergut bei EDEKA unserer Feuerwehr spendet.

Blieben Sie weiterhin gesund und genießen Sie den Herbst in unserer Gemeinde.

Ihr Bürgermeister Dirk Lindemann

Privatschule und Internat im Landkreis Lüneburg.
KLEINE KLASSEN, GROSSE GEMEINSCHAFT.
marienau.de

MARIENAU
SCHULE ZUR WELT

Redaktion/Anzeigen
Ulrich Paschek · Tel. 05851 9796012
redaktion@achtfach.ihr-drucker.com

Aktuelles aus der Gemeinde Lüdersburg



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Lüdersburg, liebe Leser der Achtfach, in der Hoffnung, dass Sie eine schöne Ferien- und Urlaubszeit hatten und alle wieder gesund und erholt daheim angekommen sind, möchten wir Ihnen heute berichten, was sich seit der letzten Ausgabe in unseren sechs Ortsteilen ereignet hat und was wir als Gemeinde weiter vorhaben.

Erschließung Baugebiet „Hinter dem Kirchhof“

Im September wurde das Baugebiet „Hinter dem Kirchhof“ voll erschlossen. Zwei Stichstraßen sowie mehrere Stellplätze wurden erstellt. Durch die schnelle und saubere Arbeit der ausführenden Firma wurde das Bauvorhaben der Scharnebecker Erschließungs- und Baugesellschaft (SEB) nun abgeschlossen. Die Gemeinde Lüdersburg bedankt sich bei den Anwohnerinnen und Anwohnern des Friedhofswegs und des Wohngebietes „Auf dem Dorfe“ für das Verständnis für die Bauarbeiten und die zeitweilige Verkehrsbeeinträchtigung.



Foto: Gemeinde Lüdersburg

Das Baugebiet „Hinter dem Kirchhof“ ist jetzt voll erschlossen

Sanierung von Gemeindestraßen und -wegen

In nächster Zeit beginnt die Gemeinde mit

der Instandsetzung und Sanierung von einigen Straßen und Wegen. Hier zu nennen sind der Gerstenlandweg, der Bachkoppelweg und der Birkenweg. Am Gerstenlandweg werden die stark ausgefahrenen Löcher verfüllt und verdichtet, am Bachkoppelweg erfolgt auf ca. 1,5 km eine Rissanierung. Die Sanierungsarbeiten am Birkenweg werden umfangreicher ausfallen. Hier werden die Asphaltdecke sowie der Seitenraum teilweise erneuert. Die Kosten für alle Baumaßnahmen werden mit ca. 100.000,00 € von der Gemeinde veranschlagt. Bei der diesjährigen Ortskontrollfahrt (OKF) des Gemeinderates werden weitere Straßen und Wege in Augenschein genommen und entschieden, welche Maßnahmen für das Jahr 2024 vorgesehen und in den Haushalt 2024 eingeplant werden. Bei den Baumaßnahmen wird es zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Verwaltung bedankt sich schon heute für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Baumfällarbeiten

Auch in diesem Jahr müssen wieder einige Bäume im Zuge von Verkehrssicherungsmaßnahmen gefällt werden. Hierzu können sich interessierte Bürger, die das Holz erwerben möchten, gerne mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Spende an die Lüdersburger Feuerwehr

Am 28.08.2023 überreichte der Vorstand der Mulligans vom Golfclub Lüdersburg dem Ortsbrandmeister Andreas Held einen symbolischen Spendencheck über 1.159,19 Euro. Die Mulligans unterstützen regelmäßig

Projekte und Institutionen, die gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken dienen. Durch die Flyer-Aktion der

Feuerwehr im Juli sind die Mulligans auf die Lüdersburger Brandschützer aufmerksam geworden und spendeten Ihr in diesem Jahr diese Summe. Die Gemeinde freut sich, dass die örtlichen Feuerwehren so von Bürgerinnen und Bürgern zusätzlich unterstützt werden. Es zeigt, welchen Stellenwert die Arbeit unserer Feuerwehren in der Öffentlichkeit genießt.

Start Neubau Rettungswache

Zur Zeit beginnt der Arbeiter Samariter Bund (ASB) mit dem Neubau seiner Rettungswache am Ortsausgang von Lüdersburg. Das funktionale Gebäude verfügt neben Schlaf- und Sozialräumen über zwei Stellplätze für Rettungswagen. Das Haus wird sich gut in das Ortsbild von Lüdersburg integrieren. Die Gemeinde freut sich über die Entscheidung des ASB, seinen Standort in unserer Gemeinde zu erhalten. Diese Entscheidung trägt zur Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Scharnebeck und darüber hinaus bei. Nun hoffen wir auch auf eine schnelle Entscheidung bezüglich des Neubaus des Lüdersburger Feuerwehrhauses.

Beginn der dunklen Jahreszeit

Der Herbst ist da. Die Tage werden kürzer und dunkler. Gerne möchte die Verwaltung alle Bürgerinnen und Bürger bitten darauf zu achten, dass alle Straßenlaternen funktionieren. Sollten Sie eine defekte Laterne bemerken, teilen Sie dies gerne der Verwaltung mit. Auch möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass die Gossen an Straßen und Wegen zu reinigen sind, damit das Regenwasser schneller ablaufen kann.

Schauen Sie regelmäßig auf unsere Homepage. Unter www.gemeinde-luedersburg.de informieren wir neben Aktuellem und Veranstaltungen aus unserer Gemeinde auch über Beschlüsse des Gemeinderates und die damit verbundenen Auslegungen/ Bekanntmachungen.

Ihr Bürgermeister Klaus Bockelmann



zuverlässig und bequem ankommen

Flughafentransfer und mehr ...

- Arzt- und Dialysefahrten
- Chemo- und Strahlentherapie

Samtgemeinde Scharnebeck

04136/9119950

Am Kronsberg 11 - 21379 Rullstorf

Wir bringen frische Farbe in den Herbst

MALERMEISTER

Kai Beck

aus Scharnebeck

Eichenweg 2A · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 911511 · Mobil 0174 9168771
malermeister-beck@gmx.de

fachgerecht • zuverlässig • preiswert

Aktuelles aus der Gemeinde Rullstorf



Die Sommerferien sind vorbei, der Sommerurlaub 2023 Geschichte. So mancher von Euch fragt sich vielleicht, was in der Zwischenzeit in der Gemeinde geschehen ist?

Hier der Sommerbericht: Der Rat war mit der Frage beschäftigt, ob sich die Gemeinde Rullstorf an der Gründung der Windparkgesellschaft in Nutzfelde beteiligen möchte. Da der Gemeinde Rullstorf ein paar Flächen (Wege) in dem Gebiet gehören, kann sie diese an die Gesellschaft verpachten, aber auch Mitgesellschafter werden. Dazu gab es eine gemeinsame Informationsveranstaltung mit dem Rat der Gemeinde Scharnebeck und dem Bauernverband Nordost Niedersachsen. Dort wurde das Konzept und die damit verbundenen Möglichkeiten, Chancen und Risiken für die jeweiligen Gemeinden vorgestellt. Beide Gemeinden befürworten den Ausbau erneuerbaren Energien. Eine Beteiligung an dem Projekt Windpark Nutzfelde durch die Kommunen bedeutet für diese eine gute Chance, die Haushalte über einige Jahre besser planen zu können.

Gleich nach der Veranstaltung tagten die Verwaltungsausschüsse getrennt, um über das Gehörte zu beraten und eine mögliche Beteiligung abzustimmen.

Unser Verwaltungsausschuss stimmte dafür. In einer weiteren öffentlichen Ratssitzung wurde das Konzept im DGH interessierten Bürgern aus Rullstorf und Boltersen vorgestellt und gemeinsam lebhaft diskutiert, bevor es zu dem Ratsbeschluss kam, die Flächen zu verpachten und sich an der zu gründenden Gesellschaft zu beteiligen.

Am Montag, dem 18.09.23 wurde die Gesellschaft in der Domäne Scharnebeck gegründet, die Gemeinde Rullstorf ist somit Mitgesellschafterin geworden. Wir sehen dies als einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz an, von dem die Gemeinde Rullstorf auch finanziell profitieren kann.

Für die Altdörfer Boltersen und Rullstorf haben wir weiter gearbeitet. Im Rat am

20.09.23 wurde die Öffentliche Bauvorschrift für Rullstorf vorgestellt und die Veränderungssperre aufgehoben und durch die Erhaltungssatzung ersetzt. Die Örtliche Bauvorschrift für Boltersen wird zum zweiten mal ausgelegt, die für Rullstorf das erste mal. Wir sind guten Mutes, den gesamten Prozess in der gesetzten Frist von zwei Jahren zu einem guten Abschluss bringen zu können.

Gemeinsam mit der Gemeinde Scharnebeck und unter Federführung Scharnebecks als der größeren Gemeinde haben wir unsere Bewerbung als Dorfgemeinschaft für das Dorfgemeinschaftsprogramm abgegeben. Dafür haben wir mit Herrn Braun vom Amt der regionalen Landesentwicklung und dem Planungsbüro Patt eine Befahrung der Dorfgemeinschaft Scharnebeck-Rullstorf-Boltersen durchgeführt und Pläne, Wünsche, Ideen und spannenden Orte vorgestellt, die wir gerne weiterentwickeln möchten.

Es war spannend, die Dörfer auf diese Art und Weise vorzustellen und kennenzulernen. In so einer komprimierten Vorstellung wurde mal wieder klar, wie lebendig unsere Dörfer in ihrem sozialen Miteinander sind. Das empfinde ich als sehr wertvoll.

Es fand eine Bahnübergangschau statt. Jeder Bahnübergang in unserer Gemeinde wurde auf die Verkehrssicherheit überprüft und Aufträge zur Behebung vorhandener Mängel erteilt. Sicherheit ist wichtig, da die Bahn mit einem für sie hohen Tempo die Übergänge gut im Blick haben muss, um frühzeitig bremsend, Unfälle zu vermeiden.

Für die KiTa planen wir weiter die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach, die Kostenvoranschläge sind eingeholt und werden nun verglichen.

In den Ferien haben wir das erste Mal ein Kinderkino im Dorfgemeinschaftshaus gezeigt, der nächste Termin ist am 25.10.23.

Am 19.09.23 gab es einen Seniorenausflug an den Schalsee, der vom Jugend- und Sozialausschuss geplant und durchgeführt wurde. Ein Bericht findet sich im Heft. Für Ausflüge im nächsten Jahr steigen wir in die weitere

Planungen ein und werden berichten. Wer gerne als SeniorIn über Veranstaltungen benachrichtigt werden möchte, der sollte im Gemeindebüro bitte die eigenen Kontaktdaten melden. Dann können wir alle Interessenten anschreiben.

Natürlich halten wir auch unsere Homepage aktuell, sodaß alle Veranstaltungen dort vermerkt sind und nachgelesen werden können. Unter www.rullstorf.de ist alles zu finden.

Nun wünsche ich einen schönen Herbst mit noch ein paar schönen warmen Tagen.

Ulrike Lohmann
stellv. Bürgermeisterin

Dorfflohmarkt des Bürgerverein Rullstorf

[Katrin Glormes] Schon im vergangenen Jahr war die Aktion ein großer Erfolg. In diesem Jahr hatten noch mehr Einwohner am 2. September 2023 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr ihre Höfe geöffnet. Dementsprechend voll waren die Straßen in Rullstorf, auch viele auswärtige Besucher kamen.

Gemütlich konnte man Straße für Straße ablaufen, auch die Rullstorfer selbst wanderten gemütlich von einem Hof zum anderen. So trafen sich Leute, die sich sonst wochenlang nicht sehen. Neu Zugezogene lernten ihre Dorfgemeinschaft kennen und überall wurde ein Schnack gehalten.

Natürlich waren alle gekommen, um zu stöbern und dieses oder jenes interessante



Foto: K. Glormes

Der Dorfflohmarkt war wieder einmal ein Besuchermagnet

Teil zu finden. Die große Aussteller-Familie präsentierte ein sehr breit gefächertes Sortiment wie alte Haushaltsgegenstände, Werkzeuge, Elektrogeräte, Spielsachen, Kleidung, Bücher und vieles mehr auf ihren Privatgrundstücken.

Die Verpflegung wurde durch die Feuerwehr Rullstorf wieder perfekt organisiert. So gab es diverse kühle Getränke und gegrillte Bratwürste.

Der Bürgerverein Rullstorf wird auch im nächsten Jahr den Dorf-Flohmarkt organisieren, getreu dem Motto: „Unser ganzes Dorf macht Flohmarkt- von Privat an Privat“.

Im Ort 2 · 21379 Rullstorf · Tel. 04136 9119992 · www.landladen-rullstorf.de
Do. / Fr. 7:00 - 13:00 u. 15:00 - 18:00 Uhr · Sa. 7:00 - 12:00 Uhr · So. 7:00 - 11:00 Uhr

Aktuelles aus der Gemeinde Scharnebeck



Liebe Scharnebeckerinnen und Scharnebecker, liebe Leserinnen und Leser, ein Sommer, der so verheißungsvoll begann und sich im August eine ziemliche Auszeit nahm. Der September hat dann noch einmal einiges rausgeholt und sich von seiner besten Seite gezeigt. Wir sind von großen Wetterkapriolen und Unwettern verschont geblieben, so wie es in großen Teilen Deutschlands der Fall war.

Dorffest

Wir haben in Scharnebeck natürlich auch ein wenig gebibbert, ob es zum Dorffest trocken und freundlich bleibt. Beim Aufbau haben wir nach einem heftigen Wolkenbruch schon das Schlimmste befürchtet, am Ende war es bestes Wetter für unser Dorffest und ich denke, wir alle haben ein großartiges Fest erlebt. Von 14:00 Uhr bis in die Nacht war immer etwas los. Der Mix hat es am Ende gemacht und das gute Live-Musik-Programm. Natürlich habe ich mich mit Luisa Fandrey gefreut, dass unser Konzept aufgegangen ist und wir dafür viel Lob bekommen haben. Das tut nach so einer langen Planungsphase dann auch mal gut. Es motiviert uns, auch im nächsten Jahr etwas Schönes auf die Beine zu stellen. Vorher freuen wir uns schon jetzt auf unseren Weihnachtsmarkt am 2. Advent.

Besuch unserer Partnergemeinde aus Mieścisko zum Dorffest

Das durch Corona immer wieder verschobene 20. Jährige Jubiläum konnte endlich nachgeholt werden und das Dorffest war der beste Rahmen, den man sich vorstellen konnte. Dadurch fanden nicht nur Ausflüge mit den Freunden aus Scharnebeck statt, sondern man konnte Scharnebeck hautnah erleben und sich mit vielen Menschen unterhalten. Das Jugendorchester aus Mieścisko hat mich dann ganz besonders begeistert. Was ein großartiger Auftritt auf unserem Dorffest und am Jubiläumsabend. Das war etwas ganz Besonderes.

Wandertag des Verkehrsverein mit der Gemeinde Scharnebeck

Bestes Wanderwetter und rund 30 Naturfreunde haben sich auf die 15 km lange Strecke durch die Steinhöhe gemacht und Dank der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald auch noch einiges über den Wald erfahren. (s. auch Artikel auf S. 16) Auch Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn hat sich uns angeschlossen und an der Wanderung teilgenommen. Bei Kaffee und Kuchen haben wir den Wandertag bei uns im Innenhof des Rathauses ausklingen lassen. Mir hat es viel Spaß gemacht und ich habe schöne Gespräche führen können. Ein rundum gelungener Tag. Vielen Dank an Claudia Sandow, Geschäftsführerin des Verkehrsvereins der Samtgemeinde für die gute Zusammenarbeit. So macht es Spaß

Veranstaltungen zu planen und durchzuführen.

Sommerzeit bedeutet auch politische Ferienzeit, trotzdem gab es zahlreiche Dinge zu erledigen.

Windkraft

Der Rat der Gemeinde hat beschlossen, dass wir uns am geplanten Windpark Nutzfelde beteiligen. Am 18.09.2023 haben ich dann in meiner Funktion als Bürgermeister die Verträge unterzeichnen können und freue mich, dass wir mit der Beschaffung von Ökostrom einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten. 12 Windräder sollen uns, wenn alles so kommt wie angedacht, mit grünem Strom versorgen.

Schleusenbau

Am 19.09.23 gab es den ersten Info-Abend zum Schleusenbau. Mehr als 300 Besucherinnen und Besucher haben gezeigt, wie groß das Interesse an diesem Großbauprojekt ist. Mehr dazu auf Seite 13. Für die Gemeinde Scharnebeck bedeutet es, dass wir uns weiterhin intensiv gemeinsam austauschen um sich auch rechtzeitig um die Parksituation zu kümmern, die der zu erwartende Ansturm von Touristen mit sich bringen wird.

Verkehrssituation

Die Gemeinde Scharnebeck wird von vielen Kreisstraßen durchzogen, was es nicht einfacher macht, die angespannte Verkehrssituation zu lösen und auch Tempo 30-Zonen einzurichten. Es haben bereits mehrere Verkaufsschauen stattgefunden und wir sind in einem guten Austausch mit dem Landkreis, um praktikable Lösungen zu finden. Wohlwissend, dass nicht jeder damit zufrieden sein wird. Manche Umsetzungen sind auch von anderen Projekten abhängig, die noch in der Umsetzungsphase sind wie die Neugestaltung der Buskehre/Parkplatz BRG (Bernhard-Riemann-Gymnasium) und die Rad-Premiumroute. Bedeutet aber nicht, dass wir uns nicht mit Übergangslösungen beschäftigen, die auch die Unterführung Hebewerkkreisel, Zebrastreifen Hauptstraße und Querung Bardowicker Straße Höhe Dorfplatz beschäftigen,

um eine kurzfristige Umsetzung zu realisieren.

Straßen- und Wegesanierungen

Der Fußweg Hauptstraße Höhe Ehrendenkmal wird in diesen Tag in Stand gesetzt, weitere kleinere Reparaturmaßnahmen in der Gemeinde werden gemäß Hausmeistervertrag von der beauftragten Firma nach und nach abgearbeitet.

Hebewerkparkplatz

In der Vergangenheit gab es immer wieder Probleme, längere Ausfallzeiten der Schranken, die mittlerweile in die Jahre gekommen sind. Der Rat hat in den Haushalt 80.000 Euro für ein neues Schrankensystem eingestellt. Da im Rahmen des Schleusenbaus der Parkplatz komplett neugedacht werden muss, haben wir uns zur Installation von Solarparkautomaten entschlossen und einer Kontrolle der Parkfläche, was in der Vergangenheit nicht durchgeführt wurde. Parkgebühren 0,50 Euro pro 30 min und ab 4,00 Euro Tagesgebühr.

Baumpflege

Unsere Baumpflegemaßnahmen werden weiter durchgeführt und sorgen bei einzelnen Bürgerinnen und Bürgern für Irritationen, weil der Schnitt teilweise sehr heftig ausgeführt werden muss. Wir machen das mit einem Experten und es wird nur das gemacht, was dem Baum auch wirklich gut tut und weiterhilft. Seit Jahren sind unsere Bäume nicht gepflegt worden, da ist es unumgänglich, die Pflege- und Erhaltungsschnitte kräftig durchzuführen und auch für ein gutes Lichttraumprofil zu sorgen. Gerade bei den Eichen rund um das Ehrenmal ist das sehr gut zu erkennen.

Insensee

Über unsere Maßnahmen rund um den Insensee habe ich bereits berichtet, auch der Bereich rund um den Kiosk und dem Container wird eine Auffrischung erhalten. Erst einmal haben wir in einer Begehung mit der Unteren Naturschutzbehörde Einvernehmen erzielt, den Bereich bei der Schranke zu mulchen und eine Obststreuwiese anzulegen, den Bereich an den Schienen hinterm Bolzplatz zu mulchen und dabei die Stubben stehen zu lassen.

Fortsetzung auf S. 11

Elektro
N. Martin e.K.
Inh. Rebecca Mundt

Wir sind für Sie da!

Im Fuchsloch 20 · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 228 · info@elektro-n-martin.de
www.elektro-n-martin.de

- **Planung**
- **Installation**
- **Kundendienst**
- **Elektrogeräte**
- **Geschenkartikel**

Fortsetzung von S. 11

Wir werden dort nach und nach Sträucher und Bäume nachpflanzen. Ebenso können wir in diesem Bereich in Etappen weiterhin Bäume entnehmen, die zwingend entnommen werden müssen. Der Bereich im Badebereich und Hundestrand wird zur neuen Saison abgesaugt, um die Wasserqualität zu erhöhen.

Ein Problem bleiben weiter die Gänse, da müssen wir experimentieren. Abschießen werden wir die Tiere nicht, auch wenn es von einzelnen Badegästen gefordert wird. So etwas führt nur zu kurzfristigem Erfolg und ist für uns kein Thema. Wir haben zwei andere

Ideen im Kopf, die wir nun angehen wollen. Denn wir wissen um die Probleme mit dem Gänsekot, das ist für keinen Badegast angenehm. Dieses Problem ist auch in anderen Kommunen mit Badeseen ein Problem. Wir sind bereits im Austausch, um uns Anregungen zu holen. Gerade nächstes Jahr, wenn das Freibad Adendorf nicht öffnen wird, müssen wir mit mehr Badegästen rechnen und werden uns darauf vorbereiten.

Nun beginnt die kalte und dunkle Jahreszeit, bleiben Sie trotzdem bitte beweglich und gehen Sie so oft Sie können nach draußen und

genießen Sie die Natur. Ich bin immer wieder glücklich darüber in welcher schöner Umgebung wir leben. Die Natur ist hautnah und greifbar vor unserer Haustür. Ein schöner Spaziergang und danach eine gute Tasse Kaffee oder Tee lässt die Seele strahlen.

Wir freuen uns auf unseren Weihnachtsmarkt am 2. Advent und werden dafür in die weitere Vorbereitung starten.

Bis zur nächsten Ausgabe bleiben Sie fit und munter.

Ihr Bürgermeister
Stefan Block



[Isabell Kunkel] Die Bibliothek Scharnebeck ist eine öffentliche Bibliothek sowie eine Schulbibliothek und bietet eine Vielzahl von

Medien an. Neben Büchern stehen für Information, Aus- und Weiterbildung, Freizeit und Hobby Hörbücher, DVDs, Gesellschaftsspiele, Konsolenspiele, Zeitschriften, TING & Tiptoi (Stifte und Bücher) sowie auch Tonies und Tonieboxen bereit.

Ist ein bestimmtes Buch nicht im Bestand der Bibliothek, kann dieses per Fernleihe aus einer anderen Bibliothek bestellt werden.

Nutzer mit gültigem Bibliotheksausweis haben auch die Möglichkeit, die Onleihe Niedersachsen zu nutzen und ihren Lesestoff zu jeder Zeit kostenlos herunterzuladen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Samtgemeinde Scharnebeck.

Öffnungszeiten: Montag: 11:30 - 16:30 Uhr, Dienstag: 09:00 - 15:30 Uhr, Mittwoch: 09:00 - 15:30 Uhr, Donnerstag: 09:00 - 17:30 Uhr, Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr.

Telefonisch sind wir unter 04136 912999 oder per Mail bibliothek@samtgemeinde-scharnebeck.de zu erreichen.

In den Herbstferien (16.10.- 30.10.2023) ist die Bibliothek jeden Donnerstag von 10:00 - 12:00 und von 14:00- 16:00 Uhr geöffnet. Ab Mittwoch, den 01.11.2023 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten (s. o.) für Sie da.

Termin

24.11.2023, 14:30 Uhr: Weihnachtsbasteln mit Kindern ab dem Grundschulalter

Lesetipp

Trude Teige: „Als Großmutter im Regen tanzte“ - Eine starke Frau in dunklen Zeiten. Und eine junge Frau, die zurückschauen muss, um nach vorn blicken zu können. Als Juni ins Haus ihrer verstorbenen Großeltern auf der kleinen norwegischen Insel zurückkehrt, entdeckt sie ein Foto: Es zeigt ihre Großmutter Tekla als junge Frau mit einem deutschen Soldaten. Wer ist der unbekannte Mann? Ihre Mutter kann Juni nicht mehr fragen. Das Verhältnis zwischen ihrer

Bibliothek Scharnebeck

Mutter und ihrer Großmutter war immer von etwas Unausgesprochenem überschattet. Die Suche nach der Wahrheit führt Juni nach Berlin und in die kleine Stadt Demmin im Osten Deutschlands, die nach der Kapitulation von der russischen Armee überrannt wurde. »Als Großmutter im Regen tanzte« erzählt davon, wie uns die Vergangenheit prägt bis in die Generationen der Töchter und Enkelinnen. Doch vor allem ist es eine Geschichte über die heilende Kraft der Liebe. Der bewegende SPIEGEL-Bestseller: Drei Generationen, verbunden durch die Liebe und ein tragisches Geheimnis der Nachkriegszeit

Fünftklässlerregal

Am 17. und 18.08.2023 wurden am Bernhard Riemann Gymnasium und der Schule am Schiffshebewerk die neuen Fünftklässler eingeschult. Dort stand auch die Bibliothek mit einem Büchertisch. Die Buchhandlung „Bücher am Lambertiplatz“ lieferte die von uns vorher ausgewählten/bestellten Bücher und half uns mit jeweils einer Lehrkraft der

Schulen beim Verkauf. Die Eltern konnten Bücher für ihre Kinder kaufen, welche aber in den Bestand der Bibliothek gehen. Die gespendeten Bücher werden mit dem Namen des Kindes versehen und stehen in der Bibliothek in einem gesonderten Regal. Die Kinder haben das Erstleserecht, danach können alle anderen Kinder die Bücher lesen.

Themenpaket: „Tod & Trauer“

Ab Anfang Oktober können Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane sowie Sachliteratur, aber auch AV-Medien aus dem Themenpaket „Tod & Trauer“ für jeweils zwei Wochen ausgeliehen werden. Mit den Bilder-

büchern kann man schon die Kleinsten mit dem Thema vertraut machen. Es gehören u. a. folgende Bilderbücher und Sachbücher dazu: „Muss ich auch mal sterben? Antworten auf Kinderfragen zu Tod und Trauer“, „Trauerarbeit mit Jugendlichen: junge Menschen begleiten bei Abschied, Verlust und Tod“, „99 Fragen an den Tod: Leitfaden für ein gutes Lebensende“, „In deiner Trauer getragen: Trost finden in Zeiten des Abschieds“, „Letzte Liebeslieder: Was Sterbende wirklich über das Leben und die Liebe denken“, „Gott, du kannst ein Arsch sein: Stefanies letzte Tage“, „Die Brücke hinter den Sternen“, „Der Junge und der Gorilla“, „Füchlein in der Kiste“, „Nico kommt nicht mehr nach Hause“, u.v.m.

„Lesestart 3-Sets“

Lesestart 1-2-3 ist ein niedersachsenweites Projekt zur frühkindlichen Leseförderung. Initiiert wurde es von der Büchereizentrale Niedersachsen in Kooperation mit der Stiftung Lesen und der Akademie für Leseförderung in Hannover. Gefördert wird es auch vom Niedersächsischen Ministerium für Bildung und Forschung.

Lesestart ging ab November 2021 in die dritte Phase. Nachdem in den vergangenen Jahren Kinderärzte die Verteilung der „Büchertaschen“ übernommen haben, werden jetzt die Bibliotheken zu Anlaufstellen für Eltern mit dreijährigen Kindern, die sich auf ein Lesestart-Set freuen.

Sie bekommen einen Stoffbeutel mit einem Bilderbuch und eine mehrsprachige Elternbroschüre mit vielen Vorlese- und Aktionstipps für den Familienalltag. Das Ziel dieser Aktion ist es, Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung zu fördern und die Liebe zum Buch zu wecken. Gleichzeitig sollen Eltern ermutigt werden, mit ihren Kindern Bücher anzuschauen und ihnen vorzulesen. Also liebe Eltern, kommen Sie mit ihren 3jährigen Kindern in unsere Scharnebecker Bibliothek am Schulzentrum und holen sich ein solches Buchpaket ab! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.



Foto: I. Kunkel

Großes Interesse an Informationsveranstaltung der WSV Neubau Schleuse Lüneburg - ein Mammutprojekt

[Lukas Brodersen] In einer öffentlichen Informationsveranstaltung hat das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) Hannover den Einwohnern der Gemeinde Scharnebeck den aktuellen Planungstand des Projektes vorgestellt und auch einen Ausblick auf die Auswirkungen der geplanten Baumaßnahme sowie das bevorstehende Planfeststellungsverfahren gegeben.

Das Interesse in der Gemeinde war gewaltig. Über 300 Interessierte waren der Einladung in das Veranstaltungszentrum Scharnebeck gefolgt. Nahezu in Sichtweite des bestehenden Schiffshebewerkes erläuterte Projektleiter Lukas Brodersen zunächst noch einmal die Beweggründe für den Neubau und gab anschließend einen umfassenden Einblick in die aktuellen Planungen.

Die Schleuse ist ein Ersatz für das Hebewerk, das trotz laufender Grundinstandsetzung in absehbarer Zeit das Ende seiner technischen Lebensdauer erreichen wird. Darüber hinaus soll aber auch der bestehende Engpass am Elbe-Seitenkanal (ESK) aufgelöst werden. Im norddeutschen Wasserstraßennetz ist das Schiffshebewerk das einzige Bauwerk, welches die Länge der Binnenschiffe auf 100 Meter begrenzt.

Mit dem Bau der neuen Schleuse wird es künftig möglich sein, dass auch Einzelfahrer mit einer Länge von 135 m und Schubverbände von 185 m Länge die Höhendifferenz von 38 m passieren können. Es wird sichergestellt, dass das für die Seehäfen wirtschaftlich so wichtige Seehinterland auch weiterhin durch eine gute Infrastruktur der Bundeswasserstraße ESK an den Hamburger Hafen angebunden ist. Dies wird auch die Wirtschaft in der Region stärken sowie die Entlastung des Straßenverkehrs erhöhen.

Die neue Schleuse Lüneburg wird westlich in einem lichten Abstand von 60 m zum bestehenden Schiffshebewerk errichtet, um den Betrieb des Hebewerkes während des Baus und auch nach deren Inbetriebnahme nicht zu beeinträchtigen. Mit einer Nutzlänge von 225 m und einer Kammerbreite von



Visualisierung: WSV Hannover

12,5 m wird es ihr möglich sein, auch zwei Großmotorgüterschiffe (GMS) auf einmal schleusen zu können. Schubverbände bis 185 m Länge müssen dann nicht mehr aufwendig entkoppelt, getrennt befördert und anschließend wieder gekoppelt werden. Dies wird die Wartezeit während der Stoßzeiten deutlich reduzieren.

Anhand von Lageplänen und digitalen Modellen wurde vorgestellt, wie die Schleuse einmal aussehen wird. Ein in seiner Dimension absolut beeindruckendes Bauwerk, freistehend und über eine Kanalbrücke über die K30 an den oberen Vorhafen angebunden. Für Besucher ist es über eine umlaufende Galerie begehb- und erlebbar. Auch das Prinzip der Sparschleuse wurde anhand von animierten Einblicken ins Innere des Schleusenkörpers veranschaulicht.

Jochen Pergande, Teilprojektleiter für Vergabe und Vertragswesen, widmete sich im zweiten Vortrag des Abends den unmittelbaren Auswirkungen des Vorhabens auf die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde.

Während der Bauzeit von rund 10 Jahren

sollen die Beeinträchtigungen für die Bevölkerung so gering wie möglich gehalten werden. Daher wird der Transport von Bodenaushub und Baumaterial weitestgehend über die Wasserstraße abgewickelt. Die K30 soll für den öffentlichen Verkehr über weite Strecken uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Dieses Ziel wird durch eine temporäre Unterführung erreicht, die den kreuzenden Baustellenverkehr und den öffentlichen Verkehr voneinander trennt. Eine kurzzeitige Vollsperrung der Kreisstraße für Herstellung und Rückbau der Unterführung ist zwar unvermeidbar. Der durchgängige Fußgänger- und Radverkehr wird aber auch in dieser Zeit uneingeschränkt sichergestellt. Eine Verlegung des Bardowicker Weges nach Westen sorgt dafür, dass auch der Zugang zum Inselsee jederzeit gewährleistet ist.

Zum Thema Baulärm wurde noch einmal herausgestellt, dass alles unternommen wird, damit die Anwohner durch die Baustelle nicht übermäßig belastet werden. Auch im laufenden Baubetrieb werden die umgesetzt-

Fortsetzung auf S. 14

SCHLÜTER
DRUCKEREI SCHLÜTER GMBH
DRUCK & GRAFIK

- Grafikdesign · Fotografie · Bildbearbeitung
- Offsetdruck · Digitaldruck · Endlosdruck
- Großformatdruck · Banner · Schilder
- Aufkleber · Beschriftung

Druckerei Schlüter GmbH
An der Ziegelei 7 · 21368 Dahlenburg
Tel. 05851 97960-0 · www.ihr-drucker.com

AUTO-SERVICE RITTER
Kfz.-MEISTERBETRIEB E.K.

**WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2023**
ausgewählt vom Autofahrer

Hohnstorf
04139 / 68770



Fortsetzung von S. 13

ten Lärmschutzmaßnahmen auf ihre Wirksamkeit überprüft und es wird bei Bedarf nachgesteuert werden.

Anschließend wurde durch Maximilian Schulze von der Generaldirektion Schifffahrt (GDWS) der formale Ablauf eines Planfeststellungsverfahrens erläutert, bevor in der zweiten Hälfte des Abends viel Zeit für die Fragen aus dem Publikum war. In sehr konstruktiver Atmosphäre und mit reger Beteiligung aller Anwesenden ging es dabei um Naturschutz und Waldumwandlung, Energieerzeugung und Stromtankstellen, die Sicherheit großer Massivbauwerke und die Erfahrungen aus der Bauzeit des ESK, die Notwendigkeit von leistungsfähiger Infrastruktur und die Zukunftsvision für die Wasserstraße. Über

Verkehrswende und Verkehrsprognosen, Investitionskosten und Wirtschaftlichkeit, Wasserverbrauch und Wasserbedarf, die Vorzüge von Schleuse und Hebewerk.

Das enorme Interesse hat gezeigt, wie wichtig solche Informationsveranstaltungen sind. Erst gegen halb zehn verabschiedeten sich die Vortragenden in die Nacht. Mit einem Dank für die große Resonanz, die vielen Fragen und die gute und konstruktive Atmosphäre und auch mit einem Ausblick auf viele weitere Informationsabende in den nächsten Jahren.

Weitere Informationen zum Projekt finden sich zeitnah auch auf der Homepage des WNA-Hannover unter www.wna-hannover.bund.de unter Projekte/Aktuelle Projekte/Schleuse Lüneburg.

KreativWorkshop in Rullstorf

[Nadine Lütjens] Pünktlich zum Herbstbeginn haben wir uns wieder zu einem gemeinsamen Nachmittag im Dorfgemeinschaftshaus getroffen. Ein Nachmittag mit lauten Menschen, kreativem Gewusel und glücklichen Gesichtern am Ende des Tages.



Wir beschäftigen uns mit verschiedenen DIY-Angeboten. Mal was ausprobieren, die Freundin mitnehmen und beim Austausch und einer essbaren Kleinigkeit total die Zeit vergessen. Klingt gut? Das finden wir auch. Und daher gibt es unseren KreativWorkshop auch regelmäßig. Wir widmen uns im-

mer einem groben oder saisonalen Thema, zu dem verschiedene Projekte umgesetzt und ausprobiert werden können. So galt es Ende September einen Herbstkranz, einen geschmückten Kürbis und ein Holzhaus mit Heidekranz und Blechdach herzustellen. Wir

bedanken uns bei Hof Köhler aus Dachmissen für die schönen Kürbisse, bei Gärtnerei Gürtler aus Boltersen für die leuchtenden Heidetöpfe und Tischlerei Fandrey aus Scharnebeck für die Vorarbeiten am Holz, die uns hierbei mit kleineren Preisen unterstützt haben!

Unser nächster KreativWorkshop zur bevorstehenden Weihnachtszeit findet am Samstag, den 18.11.2023 statt. Es wird wieder bunt, kreativ und toll! Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Verbindliche Anmeldungen bitte unter tretau.julia@gmail.com bis zum 20.10.2023.

„Wir Vier“

[Stephani Voß] Eine Künstlergemeinschaft mit Ulla Bartels, Heike Engler, Olaf W. Naatz und Monika Wege Luft haben ihre Arbeiten in der Domäne ausgestellt. Vier unterschiedliche Künstler. Die Arbeiten sind Mischtechniken Acryl/Öl/Ölpastellkreide oder als Collage aus Pralinenpapier.



Bei der Vernissage am 28.09. waren die drei Künstlerinnen anwesend und freuten sich, mit den Besuchern über Ihre Arbeiten ins Gespräch zu kommen. Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn hielt die Eröffnungsrede. Die Arbeiten können bis 08.11.2023 im Rathaus der Samtgemeinde zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

Gesundheitstag der SG Scharnebeck



[Michaela Kujat] Der Einladung zum Gesundheitstag in der Samtgemeinde Scharnebeck sind zahlreiche Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofes gefolgt. In Zusammenarbeit mit der AOK Niedersachsen und dem Personalrat der Samtgemeinde Scharnebeck konnte seit langer Zeit wieder ein Tag der Gesundheit am 11. September 2023 stattfinden.

Die AOK Niedersachsen hat dabei die Belegschaft mit einem „Cardio-Stress-Test“ auf Herz und Nieren geprüft. Weiterhin konnte die Belegschaft ihre Hörfähigkeit mit dem Unternehmen Hörgeräte Söding aus Lüneburg testen. Nach einem eventuell stressigen Vormittag konnte sich die Belegschaft in der Mittagszeit bei einem Vortrag „blitz-entspannen“.

Für die gesunde Ernährung am Arbeitsplatz sowie weiteren Vorträgen zur Ernährung und des ausreichenden Trinkens konnte Frau Ostermann aus Adendorf gewonnen werden. Diese hatte liebevolle Alternativen zur einfachen Brotdose vorgestellt und die Belegschaft mit Kostproben versorgt.

Damit die Mittagspausen auch nicht nur sitzend verbracht werden, hat Frau Fischer vom FC Echem die Belegschaft im Rahmen der bewegten Pause ordentlich ins Schwitzen gebracht. Rundum war es ein erfolgreicher und gelungener Tag.

EDEKA
aktiv markt Greinert
Mo - Fr 07:00-20:00
Sa 07:00-19:00
Marktplatz 4
21379 Scharnebeck
Wir ♥ Lebensmittel.



Tierlich schöne Ferien

Meine Ferien waren toll. Ich bin 7 Jahre alt geworden und habe zum Geburtstag endlich Hühner bekommen. Mit meinen Freunden wären wir im Schmetterlingspark. Ich bin viel geritten und habe Spaß. In Österreich im Wald habe ich sogar mehrere Kneipse gefunden.



LINDA, 2A

Unsere Paten

Nur sind die Eichhörnchen-Klasse der Grundschule Brietlingen. Auf den Start unseres 4. Schuljahres freuen wir uns schon lange. Denn endlich dürfen wir Paten der neuen Erstklässler sein. Als Pate hilft man dem neuen Erstklässler an der Schule zu orientieren und versucht zu helfen. Man beantwortet Fragen, zeigt Wege und spielt in den Pausen zusammen. Jedes Kind der 4. Klasse wird Paten von einem Kind aus der 1. Klasse. In diesem Jahr bekamen manche 4. Klässler sogar 2 Patenkindern, weil es so viele neue Erstklässler gab. Um den kleinen eine Freude zu machen, haben wir für jeden Erstklässler ein Lesespielchen und ein Fingerspiel gemacht. Dieses Spiel hat die Form eines Elefanten, weil unsere Patenklasse die Elefantenklasse ist. Die Patenaktionen wurden möglichst so ausgewählt, dass Pate und Erstklässler in der Nähe voneinander wohnen. Dann kann man sich

FIENE, 4B

Ich hatte einen tollen Urlaub.

Wir waren am Meer. Bei gutem Wetter bin ich Wakeboard gefahren, war am Strand oder habe Fußball gespielt. Zuhause haben wir mein Fahrrad zum BMXRad umgebaut.

NICO, 2A

Die Streitschlichter der Grundschule Brietlingen

Die Ausbildung

In der Grundschule Brietlingen kann man von der Lehrerin Fr. König zum Streitschlichter ausgebildet werden. Die Ausbildung dauert sechs Monate und findet jeden Mittwoch statt. Am Ende der Ausbildung schreibt man einen Test. Wenn man den Test besticht, bekommt man eine Urkunde.

Die Aufgaben

Fr. König holt die neuen Streitschlichter zu ihrem Dienst in den Pausen ein. Die Streitschlichter holen immer zu zweit Dienst. Wenn die Streitschlichter einen Streit bemerken, gehen sie hin und fragen ob sie helfen dürfen. Wenn die Kinder ja sagen, gehen alle vier Kinder in den Streitschlichterraum und versuchen eine Lösung zu finden. Streiten mehrere Kinder sollten Streitschlichter zum Lehrer holen. Die Streitschlichter sollten in der Pause aufmerksam über den Schulhof laufen.

CONNER, HANNES + OSKAR, 4A



HENRIKA, 2A

Meine Sommerferien

In diesem Sommer war ich im Urlaub in der Türkei. Da bin ich einmal mit Mama und Papa auf dem Banana-Boot gefahren. Das war spannend. Wir hatten auch einen ganz lustigen Kellner und ich habe viel Eis gegessen.

Von Marie Klasse 2a.



MARLE, 2A

Scherzfragen

Was bleibt in der Becke und weicht doch um die Welt?

Welcher Löwe kann gut schwimmen?

Wie geht man durch ein Loch rein und wie wieder raus?

Was hat die Ente auf dem Kopf?



JANNE, 1

Netz-Dschungel

Was für ein komisches Wort. Am 07.09.23 waren wir beim Theater in der Polizeiwache. Es ging um einen jungen der hieß Tobias. Er ist mit uns in die Theater gegangen. Danach hat er Spiele wie z.B. Roblox, Autorennen, Minecraft gespielt. Dann hat er im Chat geschrieben und auf einmal hat er eine neuen Freund gefunden, er hieß Trixi. Danach als er Trixi gefunden hat war auf einmal eine Afrika Seite da. Er hat sofort auf die Afrika gedrückt. Auf einmal war eine Giraffe da sie sagte, Hallo Tobias, Herlichen Glückwunsch! Tobias antwortete, Woher weißt du wer ich bin, und woher weißt du wann ich Geburtstag habe? Du hast doch auf den Spielen geschrieben wie du heißt und wann du Geburtstag hast. Das stimmt. Und denkst du das es privat ist zu schreiben wie ich heiße und wann ich Geburtstag habe. Sie sagte, Ja! Und am Schluss war die Trixi richtig böse weil Tobias im kein Telefon gekannt hat. Die Augen der Trixi waren sogar rot geworden. Also ist es nicht privat seinen Namen und sein Geburtsdatum zu schreiben. Und wir fanden es netzig von Tobias das er so seiner Mutter erzählt hat. Danach haben sie Trixi blockiert. Das war das Theater. Wir haben viel über das Internet gelernt.

DUNJA, 4B

Diese Seite wurde gestaltet von Schülerinnen und Schülern der Grundschule Brietlingen. Vielen Dank für die tollen Beiträge!

FC Echem sucht Trainer für Kinder

[Christiane Martin-Gente] Nachdem der FC Echem e.V. nun endlich wieder eine Sporthalle im Ort nutzen kann, soll das Angebot für Kinder ausgebaut werden. Dafür werden Interessierte mit oder ohne Übungsleiterlizenz gesucht, die sich vorstellen können, ein neues Angebot zu leiten. Dieses sollte einmal wöchentlich stattfinden können.

Möglich sind Ideen wie Tanzen, Hockey,

Kombiangebote als Kindersportschule oder auch eigene Ideen.

Wer Interesse hat, seine eigenen Ideen beim Kindersport zu verwirklichen und sich in einem kleinen Verein mit übersichtlichen Strukturen engagieren möchte, kann sich gern per Mail an Claudia Fischer unter cf@fchem.de oder telefonisch unter 04139 695918 an den Verein wenden.

Winterzauber im November

[Adi Brachmann] Das Laub ist noch nicht von den Bäumen runter und schon jetzt an Weihnachten denken? „Na klar,“ sagt die Organisatorin des Dahlenburger Winterzaubers Franziska Voigt, „wir haben jetzt Anfang Oktober, und am 18. November ab 14:30 Uhr beginnt der nächste Winterzauber.“ Beflügelt von dem überaus erfolgreichen ersten Winterzauber des letzten Jahres sind die Vorbereitungen bereits getroffen.

Auf dem Gelände der EVDB Dahlenburg, in der Lüneburger Straße 21, wird die Weihnachtszeit mit regionalen Köstlichkeiten eingeleitet. Jennifer Schmitz-Formann vom Klubrestaurant im Dorn werden die Gaumen der Dahlenburger verwöhnen, ergänzt durch das Fleisch der Becklinger Hochlandrinder von der Familie Brusche. Kreative Aussteller und Händler werden die Gäste auf die besinnliche Weihnachtszeit einstimmen.

Für die Kinder wird es ein Kinderkarussell geben. Die AWO, die Kinder- und Jugendfeuerwehr Dahlenburg sowie die Oberschule „Am Dorn“ haben Aktionen vorbereitet. Eine Tombola wird viele Überraschungen bereithalten und das E-Werk hat sich noch etwas ganz Besonderes einfallen lassen.



Der Winterzauber 2022 war eine gelungene Veranstaltung und begeisterte die zahlreichen Besucher

Anzeige



[Claudia Sandow] Am 17.09.2023 hatten der Verkehrsverein der Samtgemeinde Scharnebeck e.V. und die Gemeinde Scharnebeck zum fröhlichen Wandern aufgerufen. Rund 30 Teilnehmer begaben sich auf die 15 km langen Strecke rund um Scharnebeck, die Bürgermeister Stefan Block vorab bereits mit seinem Hund Calou abgelaufen war.

Auf Anfrage der Gemeinde Scharnebeck war beim diesjährigen Wandertrag die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW Lüneburg) dabei. An einer sonnigen Wegkreuzung im Wald bei Neu Lentenau wartete der vorbereitete Rastplatz mit Sitzgelegenheiten, Erfrischungsgetränken, Obst und Energieriegeln auf die Wandertruppe, was gerne und dankbar angenommen wurde.

Nach einer ausreichenden Pause zur Erholung stellten sich dann die Waldpädagoginnen Friederike Heislitz und Roswitha Gerlach der Gruppe vor. Frau Heislitz gab einen kurzen Einblick in die Historie der SDW und schlug den Bogen in Gegenwart und Zukunft der Notwendigkeit des Wald- und Naturschutzes.

Da man aber Zusammenhänge in der Natur besser mit dem Herzen als mit dem Ohr aufnimmt, hatte sie eine Gemeinschaftsaktion zum Thema natürliches Gleichgewicht vorbereitet. Mit großem Einsatz wurden die Mitspieler ihren Rollen als Waldbaumarten, Wildschwein, Waldmaus, Reh und vielen anderen Protagonisten des Biotops Wald gerecht. Mit einer Geschichte rund um Wassermangel, heiße Sommer und das dadurch bedingte Absterben des Waldes brachte die Waldpädagogin das natürliche Gleichgewicht nachhaltig durcheinander. Die Mitspieler konnten so am eigenen Leib erfahren, was es bedeutet, wenn das Waldgleichgewicht durcheinander gerät und welche negativen Folgen für Jeden und Jedes dadurch auftreten. Den Abschluss der Wissenseinheit um den Wald war eine Aktion, in der die Gruppe gemeinsam spielerisch Eichensamen in die Erde bringen sollte. Mittels eines künstlerisch gestalteten Bettlakens versuchten alle gemeinsam, die aufgelegten Eicheln an allen Nutznießern vorbei zum Pflanzloch zu bugsieren. 15 Eicheln fanden auch tatsächlich ihren Weg dorthin. Etliche allerdings fanden ihr Ende aber auch in den Mägen von Wildschwein, Waldmaus, Eichhörnchen und Co.

Zum Abschluss der Wanderung wartete im Innenhof der Gemeinde für die Teilnehmer eine reich gedeckte Kaffee- und Kuchentafel.

Der Verkehrsverein bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Scharnebeck für die tolle Organisation und den reibungslosen Ablauf.

Zucht im Einklang mit der Natur!

Besonders guter Geschmack beginnt für uns bei gesunden und artgerecht aufgezogenen Tieren. Aufgrund des natürlicheren und langsameren Wachstums entwickelt sich ein Fleisch von erstklassiger Qualität, Saftigkeit und besonderem Aroma.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Fam. Brusche ✉ Gramsbergen 14 · 21368 Dahlenburg ☎ 05851 9794272 ☎ 0170 2436042
@becklingerhochlandrinder@aol.de 🌐 www.schottische-hochlandrinder.biz

„Kleiner“ Seniorenausflug der Samtgemeinde



[Kerstin Simon-Roeper] Zum zweiten Mal in diesem Jahr lud die Samtgemeinde zum „Kleinen Seniorenausflug“ ein.

Trotz des unbeständigen Wetters machte sich die Gruppe mit 42 Seniorinnen und Senioren bestens gelaunt auf den Weg nach Sammatz zum Michaelshof. Dort gab es nach einem gemeinsamen Mittagessen viel Zeit, die große Hofanlage mit den verschiedenen Blumengärten, dem Archehof, dem Waldsee und vielem anderen mehr zu entdecken.

Im Hof-Café konnten sich alle abschließend mit Kaffee und Kuchen noch einmal stärken, bevor es dann am Nachmittag wieder zurück nach Hause ging.

Im Gegensatz zu dem „großen“ Samtge-



Foto: SG Scharnebeck/K. Simon-Roeper

Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn verbrachte mit den Seniorinnen und Senioren einen kurzweiligen Nachmittag in Sammatz

meinde-Seniorenausflug, der ein Mal im Jahr stattfindet, sind bei diesem Ausflug insbesondere Seniorinnen und Senioren mit Einschränkung eingeladen mitzufahren. Der

Ausflug findet zwei Mal im Jahr, meistens im Mai und September, statt.

Bei Interesse melden Sie sich gerne im Sekretariat des Samtgemeindebürgermeisters.

Schüler entwerfen Logo für Klimaschutz



[Carl Sasse] Die Entwicklung eines Klimaschutzlogos ist Bestandteil des integrierten Klimaschutzkonzepts, welches der Rat der Samtgemeinde Scharnebeck im Jahr 2020 verabschiedet hat. Das Logo soll allen Aktivitäten der Samtgemeinde in Sachen Klimaschutz einen Wiedererkennungswert geben und einen lokalen Bezug enthalten.

Daran arbeiten derzeit die Schülerinnen und Schüler zweier Kunsturse des 11. Jahrgangs am Bernhard-Riemann-Gymnasium unter fachkundiger Anleitung der Lehrerinnen Inge Langemeyer und Katja von Zweydford.

Eine Jury aus Schule, Verwaltung und Politik wird einen Entwurf auswählen, der dann nach weiterer Bearbeitung als offizielles Logo des Klimaschutzmanagements der Samtgemeinde verwendet werden soll.

Die Ausstellung der Entwürfe wird in der zweiten Novemberhälfte im BRG zu sehen sein. Zum Abschluss wird am Dienstag, den 28. November ab 17:00 die Feststellung des ausgewählten Entwurfs und die Verleihung der Preise in der Aula des BRG gefeiert. Dazu ist ein kleines Rahmenprogramm mit Musik vorgesehen.

„Die Vorbereitungen laufen bereits auf




Foto: M. Kührcke

Mit Begeisterung und Kreativität erarbeiteten die Schülerinenn und Schüler ihre Logoentwürfe

Hochtouren“, berichtet Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn. „Die Schülerinnen und Schüler sowie die beteiligten Lehrkräfte leisten da tolle und engagierte Arbeit. Mir liegt besonders am Herzen, dass

alle Arbeiten in der Ausstellung gewürdigt werden und der gemeinschaftliche Einsatz Anerkennung findet, auch wenn es am Ende nur ein Entwurf in die Umsetzung schaffen kann.“



Ordnung für Ihre Papierangelegenheiten

Ich unterstütze Sie, Ihre Papierangelegenheiten (neu) zu ordnen, Ablagestapel zu reduzieren, helfe Ihnen beim Ausfüllen von Formularen und Anträge, ordne mit Ihnen Ihre digitalen Ordner und digitalisiere Ihre Akten. Einmalig oder dauerhaft, ganz wie Sie das wünschen.

Wenn Sie mehr wissen wollen, schauen Sie hier:
www.gabriele-valerius.de oder rufen mich an **Mobil 0172 6927594** und vereinbaren ein kostenfreies, unverbindliches Kennenlerngespräch.

SCHLÜTER
DRUCKEREI SCHLÜTER GMBH
DRUCK & GRAFIK

- Grafikdesign · Fotografie · Bildbearbeitung
- Offsetdruck · Digitaldruck · Endlosdruck
- Großformatdruck · Banner · Schilder
- Aufkleber · Beschriftung

Druckerei Schlüter GmbH
An der Ziegelei 7 · 21368 Dahlenburg
Tel. 05851 97960-0 · www.ihr-drucker.com

Feuerwehr Lüdersburg erhält Spende für Jugendarbeit



Foto: R.-D. Schüller

Die Feuerwehr Lüdersburg freut sich über die Spende des Golfclubs „Mulligans“

[Rolf-Dieter Schüller] Der Vorstand der Golfgruppe „Mulligans“ vom Golfclub Schloss Lüdersburg überreichten am 28.08.2023 vor dem Clubhaus der Golfanlage, einen symbolischen Spendenscheck über 1.159,19 € an die Freiwillige Feuerwehr Lüdersburg. Diese Spende ist ein Teilerlös einer Tombola anlässlich des 25-jährigen-Bestehens der Mulligans. Gemäß ihren Leitlinien haben die Mulligans sich zur Aufgabe gemacht, Projekte, die wohlthätigen Zwecken dienen, zu un-

terstützen. Daher erschien es in diesem Jahr angebracht, dieses Geld der Jugendarbeit der FFW-Lüdersburg zukommen zu lassen.

„Wir freuen uns über diesen Geldbetrag und werden das in diesem Sinne einsetzen“ erklärte Ortsbrandmeister Andreas Held bei der Übergabe des symbolischen Spendenschecks.

Auch Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn, der zu dieser Übergabe in der Golfanlage erschienen war, begrüßte die

Geldspende und versicherte: „Das Geld kann hier sinnvoll eingesetzt werden.“

Der Captain der Mulligans Harry-Georg Köhler erläuterte, weshalb die Spende der FFW-Lüdersburg zugedacht wurde. Die Förderung der nachbarschaftlichen Verbundenheit und die offensive Werbung für die Jugendarbeit der FFW-Lüdersburg waren der Grund für diese Spende.

Darüber hinaus bot der Captain der Mulligans den jugendlichen Mitgliedern der Feuerwehr einen „Golf schnuppertag“ auf der Golfanlage Schloss Lüdersburg an. „Dieser Tag beinhaltet die Einführung in den Golfsport mit einem professionellen Golftrainer, einer Platzbesichtigung und einem kleinen Späßturnier. Die Mulligans würden sich freuen, wenn dieses Angebot ein breites Echo finden würde“, meinte Harry-Georg Köhler.

Die Veranstaltung im Clubhaus wurde von der Geschäftsführung der Golfanlage hervorragend unterstützt.

B-Kleidungs-Treff in Herbstlaune

[Alexandra Cyrkel] Das Team des B-Kleidungs-Treffs hat die Sommerbekleidung von den Kleiderständen genommen. Es beginnt die Herbstsaison und im Angebot ist wunderschöne Bekleidung für die kältere Jahreszeit. Kinder, Frauen und Männer können sich mit modischer Kleidung aus Zweiter Hand versorgen.

Ab sofort freuen sich die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch wie-



Foto: A. Cyrkel

Beim Dorffest in Scharnebeck war der B-Kleidungs-Treff auch mit einem „Modezelt“ vertreten

der über Spenden von Herbst- und Winterbekleidung. Aber bitte nur in kleinen Mengen, etwa einen Kleidersack oder einen Karton. Sommerbekleidung wird erst im nächsten Frühjahr wieder angenommen.

Der Erlös aus dem Verkauf hat wurde wie in den vergangenen Jahren wieder an gemeinnützige Zwecke gespendet. Das hat zu viel Überraschung und Freude geführt: Vor den Sommerferien erhielt die DLRG-Ortsgruppe Adendorf/Scharnebeck 6000 Euro, 3000 Euro ging an die Pfadfindergruppe Adendorf/Scharnebeck „Stamm Cassiopeia“. Der B-Kleidungs-Treff unterstützte die Diakonie Katastrophenhilfe für die Flutopfer in der Ukraine mit 2500 Euro, den Lebensraum Diakonie für den „Vesper Tisch“ mit 2000 Euro. An die katholische Pfarrgemeinde St. Marien Lüneburg und das Hospiz Bardowick wurden jeweils 2000 Euro überwiesen. Die Schule

am Schiffshebewerk Scharnebeck freute sich über 2500 Euro.

Geöffnet ist der B-Kleidungs-Treff Im Oelkamp 10 in Scharnebeck jeden Montag von 9:00 bis 18:00 Uhr. Im Hof der Bardowicker Straße 2 in Scharnebeck werden montags von 14:00 -17:00 Uhr Haushaltswaren aus zweiter Hand sehr günstig angeboten. Von der Pfanne bis zur Tischdecke kann man vieles entdecken.

Ein Wort noch zum Parken: Brigitte Müller bittet die Kunden, die Parkplätze am Friedhof zu nutzen. Denn das Parken in der kleinen Straße „Im Oelkamp“ ist nur sehr eingeschränkt möglich.

Abendshopping im B-Kleidungs-Treff

Am Samstag, 11. November, öffnet der B-K-T von 16:00- 20:00 Uhr für einen gemütlichen Kundinnen- und Kundentreff bei einem Glühwein. Alle sind herzlich eingeladen!

Weihnachts-Flohmarkt
Samstag, 11.11.23 *14-18 Uhr*
Dorfgemeinschaftshaus Rullstorf

Meldet euch für einen Stand an, wenn ihr überzählige Weihnachtsdekoration oder schöne weihnachtliche Dinge habt, die einen neuen Besitzer finden dürfen. Gebrauchte Weihnachtsdeko, Selbstgemachtes, Christbaumschmuck, Adventskalender, Adventskränze, Kerzen etc. Alles zum Thema "Weihnachten".

Pro Tisch, ca. 1,50m x 1m, beträgt die Standgebühr 5€. Diese wird komplett der Kinderfeuerwehr Rullstorf gespendet. Anmeldungen ab sofort bis zum 31.10.23

tretav.julia@gmail.com oder n.luotjens@gmx.de



avacon

Wir stärken, was verbindet

Jetzt im **Avacon
DialogCenter**

Als regionaler Energiepartner wissen wir: Das Herz einer Region sind die Menschen, die Zukunft ihrer Kinder und Jugendlichen. Deswegen engagieren wir uns in der Jugend- und Sportförderung für unseren Nachwuchs und unterstützen Vereine und Verbände vor Ort. Weil wir glauben, dass Gemeinschaft die stärksten Netzwerke schafft. Benötigen Sie Informationen zu unseren Smart Home Produkten? Diese finden Sie unter www.avacon-shop.de

Zukunft beginnt zusammen

Avacon DialogCenter
Kuhstraße 5
21335 Lüneburg
Tel.: 04131 22 37 096
avacon.de/lueneburg

